Zeitschrift: Geschäftsbericht und Rechnungen der Schweizerischen Bundesbahnen

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

Band: - (1927)

Rubrik: Betriebsrechnung für das Jahr 1927

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Betriebsrechnung für das Jahr 1927

Betriebsrechnung

Rechnung 1926	Voranschlag 1927		Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.	Betriebseinnahmen.	Fr.	Rp.
137 397 163	**140 000 000**	**I. Aus dem Personenverkehr**	**142 821 280**	**19**
207 954 938	**218 000 000**	**II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr**	**219 471 693**	**68**
11 985 654	12 500 000	1. Vom Gepäck	12 451 330	10
5 837 448	6 500 000	2. Von Tieren	5 888 769	54
190 131 836	199 000 000	3. Von Gütern	201 131 594	04
7 103 473	**7 000 000**	**III. Aus dem Postverkehr**	**7 704 754**	**75**
7 096 848	7 000 000	1. Für Poststücke über 5 kg	7 698 735	05
6 625	—	2. Zuschuss für Poststücke, Personal und Postwagen	6 019	70
—	—	3. Für besondere Dienstleistungen	—	—
352 455 574	**365 000 000**	**Total der Transporteinnahmen**	**369 997 728**	**62**
		IV. Verschiedene Einnahmen.		
8 040 943	**8 000 000**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**3 187 360**	**06**
1 693 651	1 735 000	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	1 708 342	69
1 048 373	800 000	2. Für Rollmaterial	888 220	72
5 298 919	5 465 000	3. Für Gebäude, Lokale, Grundstücke und dgl.	590 796	65
14 848 674	**16 870 600**	**B. Rohertrag von Hilfsbetrieben**	**16 367 387**	**30**
1 361 378	1 324 000	1. Materialverwaltung	1 274 455	39
2 599 621	2 618 300	2. Werkstätten	2 490 408	30
10 887 675	12 928 300	3. Kraftwerke	12 602 523	61
734 032	**794 000**	**C. Verschiedenes**	**63 239**	**45**
16 864	19 000	1. Privattelegraphendienst	—	—
717 168	775 000	2. Erlöse und sonstige Einnahmen	63 239	45
23 623 649	**25 664 600**	**Total der Verschiedenen Einnahmen**	**19 617 986**	**81**
376 079 223	**390 664 600**	**Total der Betriebseinnahmen**	**389 615 715**	**43**

für das Jahr 1927.

Kreis I		Kreis II		Kreis III		TOTAL		Vergleichung mit Rechnung 1926		Vergleichung mit Voranschlag 1927	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp		Fr.		Fr.
—	—	—	—	—	—	**142 821 280**	**19**	+	**5 424 117**	+	**2 821 280**
—	—	—	—	—	—	**219 471 693**	**68**	+	**11 516 756**	+	**1 471 694**
—	—	—	—	—	—	12 451 330	10	+	465 676	–	48 670
—	—	—	—	—	—	5 888 769	54	+	51 322	–	611 230
—	—	—	—	—	—	201 131 594	04	+	10 999 758	+	2 131 594
—	—	—	—	—	—	**7 704 754**	**75**	+	**601 282**	+	**704 755**
—	—	—	—	—	—	7 698 735	05	+	601 887	+	698 735
—	—	—	—	—	—	6 019	70	–	605	+	6 020
—	—	—	—	—	—	—	—		—		—
—	—	—	—	—	—	**369 997 728**	**62**	+	**17 542 155**	+	**4 997 729**
1 468 464	**10**	**1 843 237**	**45**	**1 887 693**	**32**	**8 386 754**	**93**	+	**345 812**	+	**386 755**
—	—	—	—	—	—	1 708 342	69	+	14 692	–	26 657
—	—	—	—	—	—	888 220	72	–	160 152	+	88 221
1 468 464	10	1 843 237	45	1 887 693	32	5 790 191	52	+	491 272	+	325 191
—	—	—	—	—	—	**16 367 387**	**30**	+	**1 518 713**	–	**503 213**
—	—	—	—	—	—	1 274 455	39	–	86 923	–	49 545
—	—	—	—	—	—	2 490 408	30	–	109 213	–	127 892
—	—	—	—	—	—	12 602 523	61	+	1 714 849	–	325 776
198 680	**59**	**235 600**	**06**	**276 024**	**67**	**773 544**	**77**	+	**39 513**	–	**20 455**
7 170	90	3 911	70	4 144	60	15 227	20	–	1 637	–	3 773
191 509	69	231 688	36	271 880	07	758 317	57	+	41 150	–	16 682
1 667 144	**69**	**2 078 837**	**51**	**2 163 717**	**99**	**25 527 687**	—	+	**1 904 038**	–	**136 913**
1 667 144	**69**	**2 078 837**	**51**	**2 163 717**	**99**	**395 525 415**	**62**	+	**19 446 193**	+	**4 860 816**

Rechnung 1926	Voranschlag 1927		Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.	Betriebsausgaben.	Fr.	Rp.
		I. Allgemeine Verwaltung.		
6 898 605	**7 127 150**	**A. Personalkosten**	**5 112 463**	**—**
64 742	**55 800**	**1. Verwaltungsbehörden**	**39 499**	**90**
142 854	**137 450**	**2. Direktion**	**69 647**	**—**
127 588	127 600	*a.* Gehalte	66 598	20
15 266	9 850	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	3 048	80
969 532	**966 120**	**3. Sekretariat, Kanzlei und Nebendienste**	**455 618**	**65**
958 566	955 820	*a.* Gehalte	450 202	50
10 966	10 300	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	5 416	15
1 566 486	**1 618 230**	**4. Verkehrskontrolle**	**1 580 741**	**10**
1 529 285	1 583 730	*a.* Gehalte	1 548 009	75
37 201	34 500	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	32 731	35
1 292 449	**1 329 900**	**5. Rechnungskontrolle, Buchhaltung und Hauptkasse**	**573 436**	**05**
1 275 897	1 311 660	*a.* Gehalte	567 986	55
16 552	18 240	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	5 449	50
193 547	**197 960**	**6. Statistisches Bureau**	**200 937**	**75**
191 449	196 760	*a.* Gehalte	200 908	75
2 098	1 200	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	29	—
1 616 177	**1 722 100**	**7. Tarifbureaux und Publizitätsdienst**	**1 711 448**	**30**
1 541 438	1 652 100	*a.* Gehalte	1 645 888	40
74 739	70 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	65 559	90
859 652	**904 950**	**8. Rechtsbureau, Abteilungen für Personalangelegenheiten und Oberbahnarzt**	**399 582**	**30**
836 894	879 770	*a.* Gehalte	386 100	—
22 758	25 180	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	13 482	30
193 166	**194 640**	**9. Abwartpersonal**	**81 551**	**95**
182 601	185 090	*a.* Gehalte und Löhne	75 878	95
10 565	9 550	*b.* Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	5 673	—
616 656	**725 990**	**B. Nebenkosten**	**506 802**	**75**
430 094	458 900	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	380 860	67
84 005	108 700	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	53 181	80
39 613	35 500	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	20 648	30
62 944	122 890	4. Verschiedenes	52 111	98
7 515 261	**7 853 140**	**Total I. Allgemeine Verwaltung**	**5 619 265**	**75**

für das Jahr 1927.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit			
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1926		Voranschlag 1927	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Fr.		Fr.
601 322	**40**	**679 604**	**—**	**592 680**	**55**	**6 986 069**	**95**	**—**	**—**	**– 115 728**	**30**	**6 870 341**	**65**	**+**	**87 465**	**–**	**141 080**
5 458	**—**	**5 975**	**—**	**5 591**	**30**	**56 524**	**20**	**—**	**—**	**—**	**—**	**56 524**	**20**	**–**	**8 218**	**+**	**724**
19 880	**90**	**22 585**	**20**	**22 596**	**60**	**134 709**	**70**	**—**	**—**	**– 16 457**	**95**	**118 251**	**75**	**–**	**8 144**	**–**	**2 740**
18 999	60	20 899	20	21 099	60	127 596	60							+	9	–	3
881	30	1 686	—	1 497	—	7 113	10							–	8 153	–	2 737
135 123	**55**	**204 391**	**90**	**102 024**	**70**	**897 158**	**80**	**—**	**—**	**– 12 069**	**20**	**885 089**	**60**	**–**	**72 373**	**–**	**68 961**
134 818	30	202 737	05	101 987	70	889 745	55							–	68 820	–	66 074
305	25	1 654	85	37	—	7 413	25							–	3 553	–	2 887
—	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**1 580 741**	**10**	**—**	**—**	**– 6 688**	**95**	**1 574 052**	**15**	**+**	**14 255**	**–**	**37 489**
—	—	—	—	—	—	1 548 009	75							+	18 725	–	35 720
—	—	—	—	—	—	32 731	35							–	4 470	–	1 769
259 299	**80**	**253 600**	**60**	**236 500**	**15**	**1 322 836**	**60**	**—**	**—**	**– 61 203**	**—**	**1 261 633**	**60**	**+**	**30 387**	**–**	**7 064**
252 631	45	247 694	05	232 092	35	1 300 404	40							+	24 507	–	11 256
6 668	35	5 906	55	4 407	80	22 432	20							+	5 880	+	4 192
—	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**200 937**	**75**	**—**	**—**	**– 600**	**60**	**200 337**	**15**	**+**	**7 391**	**+**	**2 978**
—	—	—	—	—	—	200 908	75							+	9 460	+	4 149
—	—	—	—	—	—	29	—							–	2 069	–	1 171
—	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**1 711 448**	**30**	**—**	**—**	**– 1 533**	**65**	**1 709 914**	**65**	**+**	**95 271**	**–**	**10 652**
—	—	—	—	—	—	1 645 888	40							+	104 450	–	6 212
—	—	—	—	—	—	65 559	90							–	9 179	–	4 440
150 548	**60**	**155 028**	**80**	**180 903**	**85**	**886 063**	**55**	**—**	**—**	**– 17 174**	**95**	**868 888**	**60**	**+**	**26 412**	**–**	**18 886**
146 454	75	150 182	45	175 559	80	858 297	—							+	21 403	–	21 473
4 093	85	4 846	35	5 344	05	27 766	55							+	5 009	+	2 587
31 011	**55**	**38 022**	**50**	**45 063**	**95**	**195 649**	**95**	**—**	**—**	**—**	**—**	**195 649**	**95**	**+**	**2 484**	**+**	**1 010**
29 923	55	37 020	—	44 156	95	186 979	45							+	4 378	+	1 889
1 088	—	1 002	50	907	—	8 670	50							–	1 894	–	879
29 570	**60**	**55 711**	**80**	**41 567**	**80**	**633 652**	**95**	**—**	**—**	**– 23 316**	**80**	**610 336**	**15**	**+**	**16 997**	**–**	**92 337**
15 965	20	22 811	80	18 913	45	438 551	12	—	—	– 12 291	90	426 259	22	+	8 457	–	20 349
6 690	05	21 283	30	13 361	40	94 516	55	—	—	– 11 024	90	83 491	65	+	10 512	–	14 183
4 850	35	7 541	40	2 060	20	35 100	25	—	—	—	—	35 100	25	–	4 513	–	400
2 065	—	4 075	30	7 232	75	65 485	03	—	—	—	—	65 485	03	+	2 541	–	57 405
630 893	**—**	**735 315**	**80**	**634 248**	**35**	**7 619 722**	**90**	**—**	**—**	**– 139 045**	**10**	**7 480 677**	**80**	**+**	**104 462**	**–**	**233 417**

Rechnung 1926	Voranschlag 1927		Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Betriebsausgaben.		
		II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.		
9 225 761	**9 247 600**	**A. Personalkosten**	**509 041**	**50**
2 349 031	**2 425 400**	**1. Leitung des Bahndienstes**	**509 041**	**50**
2 230 942	2 323 400	*a.* Gehalte	484 622	40
118 089	102 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	24 419	10
957 486	**998 100**	**2. Bahningenieure und deren Hilfspersonal**	—	—
907 063	950 100	*a.* Gehalte	—	—
50 423	48 000	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
1 007 878	**985 700**	**3. Bahnmeister und Gehilfen**	—	—
893 293	876 050	*a.* Gehalte	—	—
18 641	20 650	*b.* Dienstkleider	—	—
10	—	*c.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
95 934	89 000	*d.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
4 911 366	**4 838 400**	**4. Bahnwärter, Schrankenwärter und Stellvertreter**	—	—
2 301 902	2 350 000	*a.* Gehalte	—	—
2 498 217	2 380 000	*b.* Taglöhne	—	—
74 478	72 300	*c.* Dienstkleider	—	—
33 142	30 000	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
3 627	6 100	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
896 315	**812 500**	**B. Nebenkosten**	**89 724**	**15**
115 758	135 000	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	51 666	15
128 106	104 000	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	14 621	55
50 189	45 000	3. Beleuchtung der Bahn	—	—
540 048	483 500	4. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	1 852	35
62 214	45 000	5. Verschiedenes	21 584	10
28 737 465	**27 395 700**	**C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen**	**46 706**	**80**
6 964 707	**6 548 200**	**1. Unterbau**	—	—
1 689 418	1 470 000	*a.* Erdarbeiten, Mauern, Entwässerungen, Anpflanzungen etc.	—	—
581 100	280 200	*b.* Tunnel und Galerien	—	—
693 237	540 000	*c.* Brücken, Viadukte und Durchlässe	—	—
3 063 358	3 470 000	*d.* Beschotterung der Bahn	—	—
507 875	450 000	*e.* Strassen, Wege und Vorplätze	—	—
429 719	338 000	*f.* Fluss- und Uferbauten und Bergverbauungen	—	—
14 885 725	**14 450 500**	**2. Oberbau**	—	—
2 392 667	2 880 000	*a.* Schienenunterlagen (Schwellen etc.)	—	—
2 280 452	2 540 000	*b.* Schienen und deren Befestigungsmittel	—	—
1 056 286	1 230 500	*c.* Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	—	—
9 156 320	7 800 000	*d.* Regulierung des Oberbaues	—	—
31 972 508	31 058 800	Übertrag	598 765	65

für das Jahr 1927.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1926	Voranschlag 1927
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
2 646 415	**50**	**3 085 415**	**25**	**2 821 382**	**97**	**9 062 255**	**22**	—	—	**– 369 755**	**37**	**8 692 499**	**85**	**– 163 506**	**– 185 345**
609 396	**—**	**612 612**	**05**	**695 236**	**95**	**2 426 286**	**50**	—	—	**– 217 092**	**60**	**2 209 193**	**90**	**+ 77 256**	**+ 887**
572 175	05	581 886	95	662 525	45	2 301 209	85							+ 70 268	– 22 190
37 220	95	30 725	10	32 711	50	125 076	65							+ 6 988	+ 23 077
320 784	**05**	**352 645**	**05**	**297 566**	**65**	**970 995**	**75**	—	—	**– 94 277**	**95**	**876 717**	**80**	**+ 13 510**	**– 27 104**
306 732	35	339 338	—	281 159	40	927 229	75							+ 20 167	– 22 870
14 051	70	13 307	05	16 407	25	43 766	—							– 6 657	– 4 234
276 088	**30**	**370 089**	**30**	**346 395**	**95**	**992 573**	**55**	—	—	**– 61 011**	**19**	**931 562**	**36**	**– 15 304**	**+ 6 873**
247 793	80	326 415	95	307 503	85	881 713	60							– 11 579	+ 5 663
4 464	60	7 581	—	5 887	20	17 932	80							– 708	– 2 717
—	—	1	80	—	—	1	80							– 8	+ 2
23 829	90	36 090	55	33 004	90	92 925	35							– 3 009	+ 3 925
1 440 147	**15**	**1 750 068**	**85**	**1 482 183**	**42**	**4 672 399**	**42**	—	—	**+ 2 626**	**37**	**4 675 025**	**79**	**– 238 968**	**– 166 001**
617 670	90	711 217	80	794 584	30	2 123 473	—							– 178 429	– 226 527
788 608	30	1 009 998	85	665 826	97	2 464 434	12							– 33 783	+ 84 434
14 161	35	14 961	—	18 469	75	47 592	10							– 26 886	– 24 708
18 670	80	12 546	20	2 277	40	33 494	40							+ 352	+ 3 494
1 035	80	1 345	—	1 025	—	3 405	80							– 222	– 2 694
223 729	**47**	**250 001**	**30**	**290 810**	**93**	**854 265**	**85**	—	—	**– 73 972**	**98**	**780 292**	**87**	**– 42 049**	**+ 41 766**
7 688	67	10 526	10	24 427	05	94 307	97	—	—	– 49 290	50	45 017	47	– 21 450	– 40 692
29 481	10	42 928	70	46 070	63	133 101	98	—	—	– 22 611	78	110 490	20	+ 4 996	+ 29 102
17 272	50	19 526	80	16 336	15	53 135	45	—	—	– 383	85	52 751	60	+ 2 946	+ 8 135
152 746	25	158 742	55	180 462	83	493 803	98	—	—	– 1 005	20	492 798	78	– 46 244	+ 10 304
16 540	95	18 277	15	23 514	27	79 916	47	—	—	– 681	65	79 234	82	+ 17 703	+ 34 917
9 293 594	**25**	**10 547 068**	**06**	**9 268 084**	**96**	**29 155 454**	**07**	**+ 4 294 414**	**92**	**– 440 200**	**97**	**33 009 668**	**02**	**+ 417 989**	**+ 1 759 754**
2 289 922	**60**	**2 307 880**	**59**	**2 299 139**	**46**	**6 896 942**	**65**	**+ 1 397 545**	**45**	**– 86 571**	**12**	**8 207 916**	**98**	**– 67 764**	**+ 348 743**
554 209	70	470 359	05	447 790	40	1 472 359	15	+ 112 823	50					– 217 059	+ 2 359
163 694	60	64 287	—	29 732	75	257 714	35	+ 45 157	60					– 323 385	– 22 485
157 509	90	152 756	35	202 835	95	513 102	20	+ 744 424	30					– 180 135	– 26 898
1 111 841	50	1 314 206	60	1 328 359	20	3 754 407	30	+ 455 147	75					+ 691 049	+ 284 407
137 983	10	141 685	65	177 965	30	457 634	05	+ 31 027	60					– 50 241	+ 7 634
164 683	80	164 585	94	112 455	86	441 725	60	+ 8 964	70					+ 12 007	+ 103 726
5 234 835	**67**	**5 808 828**	**20**	**4 856 978**	**22**	**15 900 642**	**09**	**+ 1 603 319**	**75**	**– 198 789**	**19**	**17 305 172**	**65**	**+ 1 014 917**	**+ 1 450 142**
1 119 656	35	992 455	40	851 857	20	2 963 968	95	+ 332 045	90					+ 571 302	+ 83 969
940 929	45	1 027 205	45	669 087	65	2 637 222	55	+ 276 988	45					+ 356 770	+ 97 222
237 948	90	413 453	55	398 402	15	1 049 804	60	+ 347 215	70					– 6 481	– 180 695
2 936 300	97	3 375 713	80	2 937 631	22	9 249 645	99	+ 647 069	70					+ 93 326	+ 1 449 646
10 394 903	24	11 452 125	34	10 268 311	58	32 714 105	81	+ 3 000 865	20	– 729 088	66	34 985 882	35	+ 741 598	+ 1 655 306

Rechnung 1926	Voranschlag 1927	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
31 972 508	31 058 800	(II. Unterhalt und Bewachung der Bahn.) Übertrag	598 765	65
3 544 987	**3 323 300**	**3. Hochbau und mechanische Einrichtungen**	**46 706**	**80**
220 404	257 100	*a.* Verwaltungsgebäude und Wohnhäuser	44 696	80
2 587 969	2 357 900	*b.* Gebäude für den allgemeinen Betriebsdienst	—	—
113 671	111 000	*c.* Beleuchtungsanlagen im Freien	—	—
421 812	414 300	*d.* Wasserversorgung und Reinigungsanlagen im Freien	2 010	—
201 131	183 000	*e.* Hebekranen, Brückenwagen und Ladeprofile	—	—
2 725 642	**2 665 200**	**4. Telegraph, Signale und Sicherungsanlagen**	—	—
165 974	162 000	*a.* Telegraphen-, Telephon- und elektrische Signalleitungen	—	—
1 480 634	1 404 000	*b.* Signal- und Sicherungsanlagen	—	—
36 776	42 000	*c.* Orientierungs- und Ordnungszeichen	—	—
1 042 258	1 057 200	*d.* Einfriedigungen und Wegschranken	—	—
616 404	**408 500**	**5. Räumung der Bahn von Schnee und Eis**	—	—
38 859 541	**37 455 800**	**Total II. Unterhalt und Bewachung der Bahn**	**645 472**	**45**
		III. Stationsdienst und Zugsbegleitung.		
95 826 760	**97 433 000**	**A. Personalkosten**	**500 899**	**96**
1 959 631	**2 023 100**	**1. Leitung des Stations- und Zugsdienstes**	**611 762**	**36**
1 813 429	1 869 100	*a.* Gehalte	515 137	41
83 707	85 000	*b.* Anteil an den Kosten der Wagenrepartitionsbureaux	83 451	50
62 495	69 000	*c.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	13 173	45
71 111 803	**72 516 000**	**2. Bahnhof- und Stationspersonal**	**– 85 862**	**40**
65 234 170	66 517 700	*a.* Gehalte	– 69 901	70
3 449 399	3 483 300	*b.* Taglöhne	– 15 960	70
1 477 900	1 570 000	*c.* Dienstkleider	—	—
481 779	429 000	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
468 555	516 000	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
22 755 326	**22 893 900**	**3. Zugsbegleitungspersonal**	**– 25 000**	**—**
16 578 095	16 957 900	*a.* Gehalte	– 25 000	—
106 711	50 000	*b.* Taglöhne	—	—
744 858	605 000	*c.* Dienstkleider	—	—
5 146 028	5 100 000	*d.* Nebenbezüge	—	—
135 225	134 000	*e.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
44 409	47 000	*f.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
4 919 769	**5 094 000**	**B. Nebenkosten**	**686 505**	**20**
1 166 602	1 270 800	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	578 935	74
1 734 382	1 773 000	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume, Beleuchtung der Bahnhöfe und Stationen	12 461	—
681 975	705 000	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	65 205	91
231 815	263 000	4. Verbrauchsmaterialien für den Stationsdienst	29 526	55
—	—	5. Camionnage	—	—
1 104 995	1 082 200	6. Verschiedenes	376	—
100 746 529	**102 527 000**	**Total III. Stationsdienst und Zugsbegleitung**	**1 187 405**	**16**

für das Jahr 1927.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1926	Voranschlag 1927
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
10 394 903	24	11 452 125	34	10 268 311	58	32 714 105	81	+3 000 865	20	– 729 088	66	34 985 882	35	+ 741 598	+ 1 655 306
829 831	**45**	**1 154 963**	**67**	**1 061 540**	**—**	**3 093 041**	**92**	**+ 684 976**	**13**	**– 98 838**	**61**	**3 679 179**	**44**	**– 451 945**	**– 230 258**
41 194	95	138 067	28	53 315	47	277 274	50	+ 11 511	25					+ 56 870	+ 20 174
586 987	75	798 007	74	799 698	33	2 184 693	82	+ 499 920	68					– 403 275	– 173 206
24 214	40	45 332	—	22 858	75	92 405	15	+ 73 038	30					– 21 266	– 18 595
125 052	35	132 215	50	97 724	90	357 002	75	+ 32 832	25					– 64 809	– 57 297
52 382	—	41 341	15	87 942	55	181 665	70	+ 67 673	65					– 19 465	– 1 334
836 723	**33**	**983 951**	**—**	**857 333**	**48**	**2 678 007**	**81**	**+ 608 573**	**59**	**– 43 265**	**30**	**3 243 316**	**10**	**– 47 634**	**+ 12 808**
60 898	55	64 954	20	28 600	05	154 452	80	+ 79 308	27					– 11 521	– 7 547
373 476	13	553 026	07	440 009	58	1 366 511	78	+ 485 976	61					– 114 122	– 37 488
6 817	65	14 401	10	14 539	32	35 758	07	+ 1 562	65					– 1 018	– 6 242
395 531	—	351 569	63	374 184	53	1 121 285	16	+ 41 726	06					+ 79 027	+ 64 085
102 281	**20**	**291 444**	**60**	**193 093**	**80**	**586 819**	**60**	**—**	**—**	**– 12 736**	**75**	**574 082**	**85**	**– 29 585**	**+ 178 319**
12 163 739	**22**	**13 882 484**	**61**	**12 380 278**	**86**	**39 071 975**	**14**	**+ 4 294 414**	**92**	**– 883 929**	**32**	**42 482 460**	**74**	**+ 212 434**	**+ 1 616 175**
29 484 594	**05**	**32 785 585**	**05**	**32 791 762**	**75**	**95 562 841**	**81**	**—**	**—**	**– 3 744 743**	**16**	**91 818 098**	**65**	**– 263 918**	**– 1 870 158**
431 868	**60**	**477 006**	**30**	**459 638**	**10**	**1 980 275**	**36**	**—**	**—**	**– 18 454**	**55**	**1 961 820**	**81**	**+ 20 645**	**– 42 824**
416 581	20	462 626	35	440 215	20	1 834 560	16							+ 21 131	– 34 540
—	—	—	—	—	—	83 451	50							– 255	– 1 548
15 287	40	14 379	95	19 422	90	62 263	70							– 231	– 6 736
21 921 996	**10**	**23 832 953**	**10**	**25 134 812**	**40**	**70 803 899**	**20**	**—**	**—**	**– 3 419 686**	**71**	**67 384 212**	**49**	**– 307 904**	**– 1 712 101**
20 620 330	—	21 927 082	50	23 275 613	85	65 753 124	65							+ 518 955	– 764 575
633 685	95	1 146 719	50	1 187 091	17	2 951 535	92							– 497 863	– 531 764
367 475	55	378 056	60	414 610	15	1 160 142	30							– 317 758	– 409 858
155 673	20	234 048	80	124 335	60	514 057	60							+ 32 278	+ 85 057
144 831	40	147 045	70	133 161	63	425 038	73							– 43 516	– 90 961
7 130 729	**35**	**8 475 625**	**65**	**7 197 312**	**25**	**22 778 667**	**25**	**—**	**—**	**– 306 601**	**90**	**22 472 065**	**35**	**+ 23 341**	**– 115 233**
5 273 111	35	6 083 071	10	5 443 057	60	16 774 240	05							+ 196 145	– 183 660
70 064	60	116 822	40	2 766	70	189 653	70							+ 82 943	+ 139 654
145 900	40	185 551	90	171 224	35	502 676	65							– 212 182	– 102 324
1 596 610	—	1 965 333	25	1 560 228	50	5 122 171	75							– 23 856	+ 22 172
30 953	65	98 798	—	14 145	05	143 896	70							+ 8 672	+ 9 897
14 089	35	26 049	—	5 890	05	46 028	40							+ 1 619	– 972
1 123 629	**10**	**1 791 538**	**94**	**1 441 407**	**43**	**5 043 080**	**67**	**—**	**—**	**– 311 548**	**41**	**4 731 532**	**26**	**+ 123 312**	**– 50 919**
141 437	65	128 722	48	168 159	01	1 017 254	88	—	—	– 11 654	08	1 005 600	80	– 149 347	– 253 545
604 170	95	632 688	11	616 669	65	1 865 989	71	—	—	– 91 134	72	1 774 854	99	+ 131 608	+ 92 990
172 638	20	174 167	86	253 829	09	665 841	06	—	—	– 19 011	12	646 829	94	– 16 134	– 39 159
75 615	65	71 589	43	79 743	02	256 474	65	—	—	– 4 068	90	252 405	75	+ 24 660	– 6 525
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
129 766	65	784 371	06	323 006	66	1 237 520	37	—	—	– 185 679	59	1 051 840	78	+ 132 525	+ 155 320
30 608 223	**15**	**34 577 123**	**99**	**34 233 170**	**18**	**100 605 922**	**48**	**—**	**—**	**– 4 056 291**	**57**	**96 549 630**	**91**	**– 140 606**	**– 1 921 077**

Rechnung 1926	Voranschlag 1927	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		IV. Fahr- und Werkstättedienst.		
33 866 438	**34 510 380**	**A. Personalkosten**	**353 887**	**75**
1 075 933	**1 099 430**	**1. Leitung des Fahr- und Werkstättedienstes**	**353 887**	**75**
1 033 262	1 068 230	*a.* Gehalte	319 680	25
42 671	31 200	*b.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	34 207	50
28 108 956	**28 596 400**	**2. Fahrpersonal**	—	—
21 038 417	21 660 600	*a.* Gehalte	—	—
1 130 704	1 053 800	*b.* Taglöhne	—	—
192 435	168 000	*c.* Dienstkleider	—	—
5 385 933	5 340 000	*d.* Nebenbezüge	—	—
282 822	284 000	*e.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
78 645	90 000	*f.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
4 629 600	**4 778 250**	**3. Personal für Ausrüstung und Reinigung des Fahrmaterials**	—	—
4 039 221	4 236 150	*a.* Gehalte	—	—
476 233	424 100	*b.* Taglöhne	—	—
59 835	63 000	*c.* Dienstkleider	—	—
25 626	32 000	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
28 685	23 000	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
51 949	**36 300**	**4. Personal der Unterwerke und Schaltposten**	—	—
43 077	32 050	*a.* Gehalte	—	—
4 191	—	*b.* Taglöhne	—	—
119	30	*c.* Dienstkleider	—	—
47	20	*d.* Nachtdienstentschädigungen	—	—
4 515	4 200	*e.* Reiseentschädigungen und Verschiedenes	—	—
976 573	**1 112 000**	**B. Nebenkosten**	**454 513**	**82**
90 505	107 000	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	57 419	57
350 075	378 000	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	9 663	75
460 294	565 000	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	367 934	50
75 699	62 000	4. Verschiedenes	19 496	—
28 711 115	**28 624 000**	**C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials**	**27 975 302**	**86**
14 682 833	12 200 000	1. Brennmaterial	12 659 247	40
12 889 625	15 156 000	2. Elektrische Kraft	14 865 747	85
495 890	631 000	3. Schmiermaterial	409 467	66
125 807	140 000	4. Beleuchtungsmaterial	52 910	35
516 960	497 000	5. Reinigungs- und Desinfektionsmaterial, Wasser, Streusand und Verschiedenes	— 12 070	40
1 186 569	**1 540 000**	**D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen**	—	—
—	—	1. Maschinen und mechanische Einrichtungen der Werkstätten	—	—
88	—	2. Gebäude für den elektrischen Betrieb	—	—
32 679	72 000	3. Ausrüstung der Unterwerke und Schaltposten	—	—
1 153 802	1 468 000	4. Stromleitungsanlagen	—	—
64 740 695	65 786 380	Übertrag	28 783 704	43

für das Jahr 1927.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1926	Voranschlag 1927
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	
10 829 754	**57**	**11 049 952**	**75**	**11 341 963**	**77**	**33 575 558**	**84**	—	—	**– 1 192 091**	**94**	**32 383 466**	**90**	**– 290 879**	**– 934 821**
183 097	**10**	**208 763**	**80**	**219 793**	**50**	**965 542**	**15**	—	—	**– 22 655**	**15**	**942 887**	—	**– 110 391**	**– 133 888**
178 689	55	204 151	60	216 351	85	918 873	25							– 114 389	– 149 357
4 407	55	4 612	20	3 441	65	46 668	90							+ 3 998	+ 15 469
9 184 039	**77**	**9 336 259**	**10**	**9 720 582**	**65**	**28 240 881**	**52**	—	—	**– 1 058 526**	**24**	**27 182 355**	**28**	**+ 131 926**	**– 355 518**
6 965 131	17	6 963 090	90	7 183 258	90	21 111 480	97							+ 73 064	– 549 119
350 087	40	424 304	40	493 789	60	1 268 181	40							+ 137 478	+ 214 382
36 468	35	42 409	60	38 251	45	117 129	40							– 75 306	– 50 871
1 697 523	90	1 783 686	65	1 888 673	40	5 369 883	95							– 16 049	+ 29 884
97 233	10	98 164	40	81 834	70	277 232	20							– 5 590	– 6 768
37 595	85	24 603	15	34 774	60	96 973	60							+ 18 329	+ 6 974
1 452 905	**90**	**1 478 914**	**95**	**1 401 587**	**62**	**4 333 408**	**47**	—	—	**– 110 910**	**55**	**4 222 497**	**92**	**– 296 192**	**– 444 842**
1 292 832	80	1 302 684	20	1 274 220	37	3 869 737	37							– 169 484	– 366 413
130 143	40	141 871	30	106 601	35	378 616	05							– 97 617	– 45 484
13 890	60	15 693	85	11 957	40	41 541	85							– 18 293	– 21 458
8 819	60	11 712	60	1 427	40	21 959	60							– 3 666	– 10 010
7 219	50	6 953	—	7 381	10	21 553	60							– 7 132	– 1 447
9 711	**80**	**26 014**	**90**	—	—	**35 726**	**70**	—	—	—	—	**35 726**	**70**	**– 16 222**	**– 573**
8 624	40	23 339	40	—	—	31 963	80							– 11 113	– 86
—	—	—	—	—	—	—	—							– 4 191	—
—	—	—	—	—	—	—	—							– 119	– 30
—	—	3	40	—	—	3	40							– 44	– 17
1 087	40	2 672	10	—	—	3 759	50							– 755	– 440
200 567	**69**	**187 805**	**85**	**175 565**	**54**	**1 018 452**	**90**	—	—	**– 12 735**	**95**	**1 005 716**	**95**	**+ 41 880**	**– 93 547**
14 348	95	8 823	60	11 817	55	92 409	67	—	—	– 946	55	91 463	12	+ 1 904	– 14 591
116 129	95	119 449	70	100 343	27	345 586	67	—	—	– 7 976	70	337 609	97	– 4 488	– 32 413
47 730	60	28 608	—	48 010	58	492 283	68	—	—	– 3 129	95	489 153	73	+ 31 990	– 72 716
22 358	19	30 924	55	15 394	14	88 172	88	—	—	– 682	75	87 490	13	+ 12 474	+ 26 173
160 103	**37**	**157 703**	**66**	**216 614**	**57**	**28 509 724**	**46**	—	—	**– 917 639**	**03**	**27 592 085**	**43**	**– 201 391**	**– 114 276**
—	—	—	—	—	—	12 659 247	40	—	—	– 856 890	95	11 802 356	45	– 2 023 586	+ 459 247
—	—	—	—	—	—	14 865 747	85	—	—	—	—	14 865 747	85	+ 1 976 123	– 290 252
—	—	—	—	—	—	409 467	66	—	—	– 19 117	75	390 349	91	– 86 423	– 221 533
16 554	20	21 253	06	19 451	18	110 168	79	—	—	– 1 093	65	109 075	14	– 15 638	– 29 831
143 549	17	136 450	60	197 163	39	465 092	76	—	—	– 40 536	68	424 556	08	– 51 867	– 31 907
395 338	**05**	**809 028**	**40**	**265 287**	**87**	**1 469 654**	**32**	**+ 94 149**	**35**	—	—	**1 563 803**	**67**	**+ 283 085**	**– 70 346**
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	– 88	—
42 008	—	3 477	30	8 937	95	54 423	25	+ 1 649	50	—	—	56 072	75	+ 21 744	– 17 577
353 330	05	805 551	10	256 349	92	1 415 231	07	+ 92 499	85	—	—	1 507 730	92	+ 261 429	– 52 769
11 585 763	68	12 204 490	66	11 999 431	75	64 573 390	52	+ 94 149	35	– 2 122 466	92	62 545 072	95	– 167 305	– 1 212 990

Rechnung 1926	Voranschlag 1927	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp
64 740 695	65 786 380	(IV. Fahr- und Werkstättedienst.) Übertrag	28 783 704	43
35 390 512	**33 599 000**	**E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials**	**31 898 496**	**72**
13 317 128	11 368 000	1. Dampflokomotiven und Tender	10 384 503	30
5 087 171	5 528 000	2. Elektrische Lokomotiven	4 646 167	20
677 574	354 000	3. Motorpersonenwagen	627 424	15
7 212 976	7 421 000	4. Personenwagen	7 105 999	75
3 711	14 000	5. Motorgepäckwagen	38 630	30
887 809	779 000	6. Gepäckwagen	887 746	65
7 510 078	7 796 000	7. Güterwagen	7 933 688	17
4 463	10 000	8. Rollschemel	11 866	63
689 602	329 000	9. Dienstwagen	262 470	57
100 131 207	**99 385 380**	**Total IV. Fahr- und Werkstättedienst**	**60 682 201**	**15**
		V. Verschiedene Ausgaben.		
2 192 144	**2 357 600**	**A. Pacht- und Mietzinse**	**2 124 551**	**24**
667 536	720 000	1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	749 942	57
1 487 185	1 600 000	2. Für Rollmaterial	1 372 133	67
37 423	37 600	3. Für sonstige Objekte	2 475	—
—	—	**B. Verlust auf Hilfsbetrieben**	—	—
22 132 247	**25 444 350**	**C. Sonstige Ausgaben**	**22 787 597**	**34**
12 072	16 500	1. Gerichts- und Prozesskosten	– 5 962	71
129 437	162 000	2. Feuerversicherungen und Entschädigungen	– 11 216	32
2 840 222	3 131 100	3. Unfallversicherungen und Entschädigungen	1 957 527	55
1 750 188	2 068 000	*a.* Prämien für Betriebsunfälle	1 955 150	50
444 396	472 100	*b.* Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen	1 945	05
645 638	591 000	*c.* Sonstige Entschädigungen und Renten	432	–
367 314	366 000	4. Andere Versicherungen und Transportentschädigungen	115 154	66
16 587	—	5. Transportkosten infolge von Bahnunterbrechungen	—	—
178 290	210 000	6. Steuern und Abgaben	6 876	65
16 917 193	20 453 100	7. Beiträge an Hilfskassen und Wohlfahrtseinrichtungen, Pensionen, Unterstützungen und Geschenke	19 348 680	—
15 770 110	19 230 000	*a.* Beiträge an die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen	18 614 741	80
664 615	695 300	*b.* Prämien für Nichtbetriebsunfälle	658 699	40
1 693	1 800	*c.* Pensionen	—	–
480 775	526 000	*d.* Unterstützungen, Beiträge und Gratifikationen	75 238	80
1 671 132	1 105 650	8. Reklame, Propaganda und Verschiedenes	1 376 537	51
24 324 391	**27 801 950**	**Total V. Verschiedene Ausgaben**	**24 912 148**	**58**

für das Jahr 1927.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1926	Voranschlag 1927
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp	Fr.	Rp	Fr.	Rp.	Fr.	r.
11 585 763	68	12 204 490	66	11 999 431	75	64 573 390	52	+ 94 149	35	– 2 122 466	92	62 545 072	95	– 167 305	– 1 212 990
—	—	—	—	—	—	**31 898 496**	**72**	—	—	– **451 783**	**90**	**31 446 712**	**82**	– **3 492 015**	– **1 700 503**
—	—	—	—	—	—	10 384 503	30	—	—	– 366 019	62	10 018 483	68	– 2 932 625	– 983 497
—	—	—	—	—	—	4 646 167	20	—	—	—	—	4 646 167	20	– 441 004	– 881 833
—	—	—	—	—	—	627 424	15	—	—	—	—	627 424	15	– 50 150	+ 273 424
—	—	—	—	—	—	7 105 999	75	—	—	– 38 991	80	7 067 007	95	– 106 976	– 315 000
—	—	—	—	—	—	38 630	30	—	—	—	—	38 630	30	+ 34 919	+ 24 630
—	—	—	—	—	—	887 746	65	—	—	– 4 082	10	883 664	55	– 62	+ 108 747
—	—	—	—	—	—	7 933 688	17	—	—	– 43 130	43	7 890 557	74	+ 423 610	+ 137 688
—	—	—	—	—	—	11 866	63	—	—	—	—	11 866	63	+ 7 404	+ 1 867
—	—	—	—	—	—	262 470	57	—	—	+ 440	05	262 910	62	– 427 131	– 66 529
11 585 763	**68**	**12 204 490**	**66**	**11 999 431**	**75**	**96 471 887**	**24**	+ **94 149**	**35**	– **2 574 250**	**82**	**93 991 785**	**77**	– **3 659 320**	– **2 913 493**
4 822	**70**	**8 108**	**80**	**19 730**	**50**	**2 157 213**	**24**		—	– **29 921**	**12**	**2 127 292**	**12**	– **34 931**	– **200 387**
—	—	—	—	—	—	749 942	57	—	—	—	—	749 942	57	+ 82 406	+ 29 942
—	—	—	—	—	—	1 372 133	67	—	—	– 30 056	70	1 342 076	97	– 115 051	– 227 866
4 822	70	8 108	80	19 730	50	35 137	—	—	—	+ 135	58	35 272	58	– 2 286	– 2 463
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
571 871	**87**	**751 936**	**69**	**730 486**	**74**	**24 841 892**	**64**	+ **75 563**	**30**	– **498 769**	**92**	**24 418 686**	**02**	+ **2 709 646**	– **602 457**
4 539	80	10 286	14	1 009	72	9 872	95	—	—	– 287	65	9 585	30	– 2 199	– 6 627
43 587	61	42 059	85	47 588	98	122 020	12	—	—	– 5 451	57	116 568	55	– 7 417	– 39 980
299 739	50	414 232	40	327 498	85	2 998 998	30	—	—	– 92 378	54	2 906 619	76	+ 158 776	– 132 102
—	—	—	—	—	—	1 955 150	50							+ 204 962	– 112 850
106 853	05	160 145	70	180 060	35	449 004	15							+ 4 608	– 23 096
192 886	45	254 086	70	147 438	50	594 843	65							– 50 794	+ 3 844
42 147	46	52 409	69	87 833	16	297 544	97	—	—	– 3 534	70	294 010	27	– 69 769	– 68 455
1 065	05	157	50	2 156	35	3 378	90	—	—	—	—	3 378	90	– 13 208	+ 3 379
45 662	40	59 795	65	62 729	77	175 064	47	—	—	+ 148	40	175 212	87	– 3 225	– 34 935
128 634	14	149 885	90	187 227	20	19 814 427	24	—	—	– 397 054	76	19 417 372	48	+ 2 897 234	– 638 673
—	—	—	—	—	—	18 614 741	80							+ 2 844 632	– 615 258
—	—	—	—	—	—	658 699	40							– 5 916	– 36 601
200	—	—	—	1 484	15	1 684	15							– 9	– 116
128 434	14	149 885	90	185 743	05	539 301	89							+ 58 527	+ 13 302
6 495	91	23 109	56	14 442	71	1 420 585	69	+ 75 563	30	– 211	10	1 495 937	89	– 250 546	+ 314 936
576 694	**57**	**760 045**	**49**	**750 217**	**24**	**26 999 105**	**88**	+ **75 563**	**30**	– **528 691**	**04**	**26 545 978**	**14**	+ **2 674 715**	– **802 844**

Rechnung 1926	Voranschlag 1927	Betriebsausgaben.	Rohe Zentralverwaltung	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Zusammenzug der Ausgaben.		
7 515 261	7 853 140	I. Allgemeine Verwaltung	5 619 265	75
38 859 541	37 455 800	II. Unterhalt und Bewachung der Bahn	645 472	45
100 746 529	102 527 000	III. Stationsdienst und Zugsbegleitung	1 187 405	16
100 131 207	99 385 380	IV. Fahr- und Werkstättedienst	60 682 201	15
24 324 391	27 801 950	V. Verschiedene Ausgaben	24 912 148	58
271 576 929	275 023 270	Gesamttotal der Betriebsausgaben I—V	93 046 493	09
		VI. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen:		
+ 3 766 951	+ 4 231 400	1. Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung	+ 1 025 730	40
– 584 852	– 400 000	2. Vergütungen für Verwaltungs- und Bauleitungskosten	– 53 633	30
– 6 589 446	– 6 050 000	3. Mehreinnahmen an Betriebs- und Unterhaltungskosten von Gemeinschaftsbahnhöfen und -Bahnstrecken	– 5 607 404	97
– 2 016 709	– 1 808 000	4. Entschädigungen für Besorgung des Betriebes anderer Bahnen und für Zugs- und Fahrdienstleistungen	– 2 029 864	73
– 5 424 056	– 4 026 600	Total VI	– 6 665 172	60
266 152 873	270 996 670	Gesamttotal der reinen Betriebsausgaben	86 381 320	49
		Rechnungsabschluss.		
376 079 223	390 664 600	Total der Betriebseinnahmen	.	
		Total der Betriebsausgaben:		
266 152 873	270 996 670	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds*	.	
253 049 098	256 413 070	*b.* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds*	.	
		Überschuss der Einnahmen:		
109 926 350	119 667 930	*a.* mit den Kosten zulasten der Spezialfonds*	.	
123 030 125	134 251 530	*b.* ohne die Kosten zulasten der Spezialfonds*	.	

*Ziffer 5 der Einnahmen der Gewinn- und Verlustrechnung.

für das Jahr 1927.

Betriebsausgaben, abzüglich der Rückerstattungen								Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen				Reine Betriebsausgaben		Vergleichung der rohen Betriebsausgaben mit	
Kreis I		Kreis II		Kreis III		Total		Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		Bauverwaltungskosten, Entschädigungen für Gemeinschaftsbahnhöfe, den Betrieb anderer Bahnen etc.				Rechnung 1926	Voranschlag 1927
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Fr.
630 893	—	735 315	80	634 248	35	7 619 722	90	—	—	— 139 045	10	7 480 677	80	+ 104 462	— 233 417
12 163 739	22	13 882 484	61	12 380 278	86	39 071 975	14	+ 4 294 414	92	— 883 929	32	42 482 460	74	+ 212 434	+ 1 616 175
30 608 223	15	34 577 123	99	34 233 170	18	100 605 922	48	—	—	— 4 056 291	57	96 549 630	91	— 140 606	— 1 921 077
11 585 763	68	12 204 490	66	11 999 431	75	96 471 887	24	+ 94 149	35	— 2 574 250	82	93 991 785	77	— 3 659 320	— 2 913 493
576 694	57	760 045	49	750 217	24	26 999 105	88	+ 75 563	30	— 528 691	04	26 545 978	14	+ 2 674 715	— 802 844
55 565 313	62	62 159 460	55	59 997 346	38	270 768 613	64	+ 4 464 127	57	— 8 182 207	85	267 050 533	36	— 808 315	— 4 254 656
+ 764 162	63	+ 1 094 191	78	+ 1 580 042	76	+ 4 464 127	57							+ 697 177	+ 232 728
— 90 613	50	— 131 340	65	— 269 350	70	— 544 938	15							— 39 914	+ 144 938
—	—	—	—	—	—	— 5 607 404	97			— 8 182 207	85			— 982 041	— 442 595
—	—	—	—	—	—	— 2 029 864	73							+ 13 156	+ 221 865
+ 673 549	13	+ 962 851	13	+ 1 310 692	06	— 3 718 080	28							— 1 705 976	— 308 520
56 238 862	75	63 122 311	68	61 308 038	44	267 050 533	36							+ 897 661	— 3 946 136
												395 525 415	62	+ 19 446 193	+ 4 860 816
												267 050 533	36	+ 897 661	— 3 946 136
												251 150 052	04	— 1 899 046	— 5 263 018
												128 474 882	26	+ 18 548 532	+ 8 806 952
												144 375 363	58	+ 21 345 239	+ 10 123 834

Betriebseinnahmen.

Transporteinnahmen.

Die Transporteinnahmen des Jahres 1927 betragen Fr. 369 997 728. 62 und übersteigen diejenigen des Jahres 1926 um Fr. 17 542 155 oder um 4,98 %; die Erhöhung beträgt 3,95 % auf dem Personenverkehr, 5,54 % auf dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr und 8,46 % auf dem Postverkehr. Der Voranschlag für die gesamten Transporteinnahmen hat die Summe von Fr. 365 000 000 vorgesehen; er ist somit um Fr. 4 997 729 oder um 1,37 % überschritten worden. Die Transportmengen haben gegenüber dem Jahre 1926 eine erhebliche Zunahme erfahren; sie beträgt im Personenverkehr rund 8 032 000 Reisende oder 7,80 %, und im Güterverkehr (inbegriffen Gepäck-, Tier- und Postverkehr) 1 008 400 Tonnen oder 6,00 %.

Verschiedene Einnahmen.

Diese haben den Betrag von Fr. 25 527 687.— erreicht und sind um Fr. 1 904 038 = 8,06 % höher als diejenigen des Jahres 1926; der Voranschlag des Jahres 1927 ist nahezu erreicht worden, der Minderertrag ist 0,53 %.

A. Pacht- und Mietzinse. Die Einnahmen für Wagenmieten sind etwas geringer als diejenigen des Vorjahres; sie haben jedoch den Voranschlag überschritten. Die verschiedenen Mietzinse für Landabschnitte, Gebäude und Lokale, einschliesslich der Pachtzinse für die Bahnhofwirtschaften, erfuhren gegenüber 1926 eine Zunahme von rund 9,27 %.

B. Rohertrag von Hilfsbetrieben. Die Erträgnisse der Materialverwaltung und der Werkstätten sind geringer als diejenigen des Jahres 1926 und des Voranschlages, weil der Umsatz und die Vorräte zurückgegangen sind, wodurch die Kapitalverzinsung eine Verminderung aufweist und weil das Rechnungswesen der Werkstätten geändert wurde. Dagegen ist der Rohertrag der Kraftwerke und der den Übertragungsleitungen angeschlossenen Unterwerke grösser; neu hinzugekommen sind das Kraftwerk Vernayaz, die 132 kV Übertragungsleitung Vernayaz—Rupperswil und die Unterwerke Puidoux, Kerzers und Rupperswil, sowie die 66 kV Übertragungsleitungen Steinen—Altendorf—Seebach/Gossau, Kerzers—Freiburg und die Unterwerke Freiburg und Gossau. Die Roherträgnisse aller Hilfsbetriebe sind unter den Voranschlägen geblieben.

C. Verschiedenes. Auf der Rubrik der verschiedenen Verkaufserlöse hat der Ertrag aus der Bewirtschaftung der Schutzwaldungen gegenüber dem Vorjahre zugenommen.

Das Gesamttotal der **Betriebseinnahmen** von Fr. 395 525 415. 62 ist um Fr. 19 446 193 oder um 5,17 % höher als im Jahre 1926 und übertrifft den Voranschlag um Fr. 4 860 816 oder um 1,24 %.

Betriebsrechnung 1927.

Betriebsausgaben.

Vorgängig der Erläuterungen zu den einzelnen Kapiteln geben wir die nachstehenden Zusammenstellungen über die hauptsächlichsten Abschnitte der Betriebsausgaben:

Ausgaben für das Personal.		Gehalte, Löhne, Teuerungszulagen, Dienstkleider, Nebenbezüge etc. Fr.
Personal der allgemeinen Verwaltung		6 986 070
„ des Bahndienstes		9 062 255
„ „ Stations- und Zugsdienstes		95 562 842
„ „ Zugförderungsdienstes		33 575 559
Total Betriebsrechnung		145 186 726
Nicht rubriziertes Personal, Leistungen zulasten der Betriebsrechnung, des Baukontos, von Hilfsbetrieben und Dritten	Fr. 22 191 621	
abzüglich: auf Personalkosten des Betriebes und der Hilfsbetriebe verrechnete Ausgaben	„ — 2 241 522	19 950 099
Personal der Depotwerkstätten, abzüglich der auf Personalkosten des Betriebes und der Hilfsbetriebe verrechneten Ausgaben, netto		2 979 866
Personal der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte		18 245 261
		186 361 952
Hierzu: Personal der Bauleitungsbureaux und Arbeiter für die Elektrifizierung		1 681 609
Zusammen		188 043 561
Fernere Zahlungen zugunsten des Personals:	Fr.	
für Dienstaltersgratifikationen	524 886	
für Besoldungsnachgenuss von mehr als einem Monatsgehalt	—	524 886
Gesamttotal der an das Personal gemachten Bar- und Naturalleistungen		188 568 447
Den Personalkosten sind zuzurechnen die Fürsorgeausgaben, nämlich:		
Beiträge der Verwaltung an die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen	20 620 204	
Ordentliche und ausserordentliche Zuwendung für die Verzinsung und Tilgung des Defizites der Pensions- und Hilfskasse	3 000 000	
Leistungen der Verwaltung für die Unfallversicherung des Personals (Prämien für die Betriebs- und Nichtbetriebsunfälle, Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen)	3 490 592	27 110 796
Gesamttotal der Aufwendungen für das Personal		215 679 243

Die nämlichen Aufwendungen betrugen im Vorjahre Fr. 212 353 569; die Vermehrung pro 1927 ergibt somit Fr. 3 325 674 oder 1,57 %. Die direkten Leistungen an das Personal haben im Jahre 1926 Fr. 189 970 295 betragen, die Verminderung pro 1927 beträgt somit Fr. 1 401 848; dagegen sind die Beiträge an die Pensions- und Hilfskasse im Jahre 1927 um Fr. 3 066 666 höher, was den auf 1. April 1927 eingetretenen Gehaltserhöhungen und dem um 1 % erhöhten ordentlichen Beitrag der Verwaltung zuzuschreiben ist. Im Weitern ist der Pensions- und Hilfskasse aus der Gewinn- und Verlustrechnung eine ausserordentliche Zuwendung von Fr. 1 500 000 im Sinne des Beschlusses des Verwaltungsrates vom 24. Januar 1928 gemacht worden.

(In obiger Summe sind die Leistungen der Verwaltung für die weitern Wohlfahrtseinrichtungen, wie Bade- und Wascheinrichtungen, Speiseanstalten, Milchküchen etc., nicht inbegriffen, da sie in den Betriebsausgaben für Beleuchtung, Heizung, Reinigung, Inventarunterhalt und Verschiedenes enthalten sind und nicht besonders ermittelt werden.)

Die nachfolgenden Darstellungen geben über die Personalkosten im Jahre 1927 weitern Aufschluss.

Verteilung nach Rubriken:	Gehalte bzw. Löhne Fr.	Teuerungszulagen Fr.	Zusammen Fr.
Festangestelltes Personal, Gehalte	76 536 149	70 789 225	147 325 374
Arbeiter, Tag- und Stundenlöhne	12 587 625	10 210 364	22 797 989
Total Betrieb, Hilfsbetriebe etc.	89 123 774	80 999 589	170 123 363
Hierzu: Bauleitungsbureaux, Gehalte	862 141	604 669	1 466 810
Arbeiter für die Elektrifizierung, Löhne	96 533	14 440	110 973
Zusammen	90 082 448	81 618 698	171 701 146
Dienstkleider			2 186 771
Nebenbezüge			10 543 512
Nachtdienstentschädigungen			1 017 574
Reiseentschädigungen und Verschiedenes, inbegriffen Überstunden			2 490 732
„ des Personals für Bauleitung und der Arbeiter für Elektrifizierung			103 826
			188 043 561
Dazu: Dienstaltersgratifikationen			524 886
Leistungen an die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen und für Unfallfürsorge			27 110 796
Gesamttotal der Aufwendungen für das Personal (wie vorstehend)			215 679 243

Eine Vergleichung der Ausgaben für das Personal des Jahres 1927 mit denjenigen des Vorjahres, ausgeschieden nach Hauptgruppen dieser Ausgaben, ergibt folgende Unterschiede:

	Jahr 1926 Fr.	Jahr 1927 Fr.	Unterschiede gegenüber 1926	Fr.	%
Gehalte, Löhne und Teuerungszulagen	170 553 783	170 123 363	—	430 420	— 0,25
Dienstkleider	2 877 574	2 186 771	—	690 803	— 24,01
Nebenbezüge	10 586 637	10 543 512	—	43 125	— 0,41
Nachtdienstentschädigungen	989 807	1 017 574	+	27 767	+ 2,81
Reiseentschädigungen und Verschiedenes	2 565 791	2 490 732	—	75 059	— 2,93
Bauleitungsbureaux und Arbeiter, Gehalte, Löhne und Teuerungszulagen	1 808 487	1 577 783	—	230 704	— 12,76
Bauleitungsbureaux und Arbeiter, Reiseentschädigungen etc.	104 818	103 826	—	992	— 0,95
Dienstaltersgratifikationen	483 398	524 886	+	41 488	+ 8,58
Leistungen für Alters- und Krankenfürsorge	19 053 538	23 620 204	+	4 566 666	+ 23,97
Leistungen für die Unfallfürsorge	3 329 736	3 490 592	+	160 856	+ 4,83
	212 353 569	215 679 243	+	3 325 674	+ 1,57

Minderausgaben sind entstanden auf den Kapiteln Gehalte, Löhne und Teuerungszulagen, auf den Dienstkleidern, den Nebenbezügen und den Reiseentschädigungen, wogegen die Ausgaben für Nachtdienstentschädigungen, für Dienstaltersgratifikationen, die Beiträge der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse und die Leistungen für die Unfallfürsorge eine Vermehrung aufweisen.

Für Gehalts- und Lohnerhöhungen einschliesslich Grundzulagen sind im Jahre 1927 folgende Beträge aufgewendet worden:

Gehaltserhöhungen auf 1. April 1927	Fr. 2 947 860
Lohnerhöhungen im Jahre 1927	Fr. 186 088
Zusammen	Fr. 3 133 948

Diese Vermehrungen sind durch Minderausgaben für Gehalte, Löhne und Teuerungszulagen infolge des Personalabbaues übertroffen worden.

Betriebsrechnung 1927.

Die Aufwendungen für das Personal verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Rechnungskonti:

		Rechnung 1927 Fr.
Betriebsrechnung.		
Personal der Verwaltung und des Betriebes (auf den Personalrubriken der Kapitel I—IV verrechnet)		145 186 726
Leistungen des nicht rubrizierten Personals für den Unterhalt und die Erneuerung der Bahnanlagen, Rubriken II. C. 1—5		14 597 626
Leistungen des nicht rubrizierten Personals für Änderungen an bestehenden Anlagen infolge von Neu- und Ergänzungsbauten, Konto Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung		938 629
Leistungen des Personals der Kraftwerke, Unterwerke und Übertragungsleitungen für die Energieversorgung, Rubrik IV. C 2		1 072 137
Leistungen des Personals der Werkstätten und der Depotwerkstätten für den Unterhalt des Rollmaterials		18 078 474
Leistungen des Personals der Materialverwaltung für die Materialbeschaffung, verschiedene Rubriken		736 868
Leistungen des nicht rubrizierten Personals, des Personals der Depotwerkstätten und der Kraftwerke zulasten verschiedener Rubriken des Bahndienstes, des Stationsdienstes und des Fahrdienstes		1 700 083
Total Personalkosten		182 310 543
Hierzu:		
Dienstaltersgratifikationen		524 886
Einlagen der Verwaltung in die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen*)		20 521 021
Leistungen der Verwaltung für die Unfallversicherung des Personals*)		3 474 137
Total der in der Betriebsrechnung enthaltenen Aufwendungen für das Personal		206 830 587
*) Einschliesslich Betreffnisse der Hilfsbetriebe, aber ausschliesslich Nebengeschäfte.		
Baukonto und Dritte.		
Leistungen des nicht rubrizierten Personals, des Personals der Depotwerkstätten und Werkstätten, der Materialverwaltung und der Kraftwerke	Fr. 3 736 346	
Betreffnisse der Leistungen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse und für die Unfallversicherung	„ 78 289	3 814 635
Personal der Bauleitungsbureaux und Arbeiter für die Elektrifizierung		1 681 609
Nebengeschäfte.		
Personal des Dampfschiffbetriebes auf dem Bodensee	Fr. 315 064	
Leistungen der Verwaltung in die Pensions- und Hilfskasse und für die Unfallversicherung	„ 37 348	352 412
Gewinn- und Verlustrechnung.		
Quote zur Verzinsung und Tilgung des Defizites der Pensions- und Hilfskasse		3 000 000
Gesamtaufwendungen für das Personal, wie vorstehend		215 679 243

Die auf Grund der Bundesbeschlüsse vom 23. Dezember 1926 und vom 29. Juni 1927 ausgerichteten Teuerungszulagen an das Personal für das I. und das II. Halbjahr 1927 verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Arten der Zulagen:

	Jahr 1926			Jahr 1927		
	Festangestelltes Personal Fr.	Arbeiter Fr.	Zusammen Fr.	Festangestelltes Personal Fr.	Arbeiter Fr.	Zusammen Fr.
Grundzulagen	60 354 791	9 432 651	69 787 442	60 821 087	8 555 490	69 376 577
Ortszulagen	4 513 782	793 487	5 307 269	4 499 624	746 560	5 246 184
Kinderzulagen	6 216 055	994 935	7 210 990	6 073 183	922 754	6 995 937
Total	71 084 628	11 221 073	82 305 701	71 393 894	10 224 804	81 618 698

Die Verminderung der gesamten Teuerungszulagen gegenüber dem Jahre 1926 beträgt Fr. 687 003 oder 0,83%.

Der durchschnittliche Personalbestand hat in den Jahren 1926 und 1927 betragen:

	1926	1927	Unterschiede in 1927
Festangestelltes Personal, Verwaltung, Betrieb und Unterhalt	28 114	28 057	— 57
Tag- und Stundenlohnarbeiter, Betrieb und Unterhalt	5 988	5 368	— 620
Total für Verwaltung, Betrieb und Unterhalt (inbegr. Hilfsbetriebe)	34 102	33 425	— 677
Personal des Rheinhafenbetriebes, der betriebenen Linien und Baupersonal	1 069	958	— 111
Gesamttotal	35 171	34 383	— 788

Ein wichtiges Kapitel in unsern Betriebsausgaben bilden ferner die Kosten der verschiedenen Verbrauchsmaterialien der Verwaltung und des Betriebes, wie aus der nachstehenden Darstellung hervorgeht:

Verbrauchsmaterialien	Rechnung 1926 Fr.	Voranschlag 1927 Fr.	Rechnung 1927 Fr.
Bureau- und Druckkosten der allgemeinen Verwaltung	430 094	458 900	438 551
„ „ „ des Bahndienstes	115 758	135 000	94 308
„ „ „ des Stations- und Zugsdienstes	1 166 602	1 270 800	1 017 255
„ „ „ des Fahrdienstes	90 505	107 000	92 410
Total Bureau- und Druckkosten	1 802 959	1 971 700	1 642 524
Beleuchtungs-, Heizungs- und Reinigungsmaterial der allgemeinen Verwaltung	84 005	108 700	94 516
„ „ „ „ des Bahndienstes, inbegriffen Beleuchtung der Bahn	178 294	149 000	186 237
„ „ „ „ des Expeditionsdienstes, inbegriffen Bahnhöfe und Stationen	1 734 382	1 773 000	1 865 990
„ „ „ „ des Fahrdienstes	350 074	378 000	345 587
Total für Beleuchtung, Heizung und Reinigung	2 346 755	2 408 700	2 492 330
Verbrauchsmaterialien des Stationsdienstes	231 815	263 000	256 475
Brennmaterial der Lokomotiven und Wagen	14 682 833	12 200 000	12 659 247
Elektrische Energie	12 889 625	15 156 000	14 865 748
Sonstige Konsummaterialien der Lokomotiven und Wagen (Schmier-, Beleuchtungs- und Reinigungsmaterial, Wasser)	1 138 657	1 268 000	984 729
Total Verbrauchsmaterial des Fahrdienstes	28 711 115	28 624 000	28 509 724
Gesamttotal	33 092 644	33 267 400	32 901 053

Die gesamten Ausgaben für diese Verbrauchsmaterialien des Betriebes sind um Fr. 191 591 oder um 0,58 % geringer als im Vorjahre und um Fr. 366 347 oder um 1,10 % unter dem Voranschlag geblieben. Eine Verminderung ist bei den Bureau- und Druckkosten und beim Verbrauchsmaterial des Fahrdienstes eingetreten, wogegen die Kosten für Beleuchtung, Heizung und Reinigung und für Verbrauchsmaterialien des Stationsdienstes zugenommen haben. Die Ausgaben für das Brennmaterial der Lokomotiven und die von den Lokomotiven verbrauchte Energie haben sich im gesamten wie folgt verändert:

	Jahr 1926 Fr.	Jahr 1927 Fr.	Unterschiede in 1927 Fr.
Brennmaterial der Lokomotiven	14 682 833	12 659 247	— 2 023 586
Elektrische Energie	12 889 625	14 865 748	+ 1 976 123
Zusammen	27 572 458	27 524 995	— 47 463

Die Nettoverminderung gegenüber dem Jahre 1926 beträgt 0,17 %. Bezüglich der kilometrischen Leistungen der Lokomotiven verweisen wir auf die Erläuterungen zum Kapitel des Fahrdienstes, IV. C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials.

Einen weitern bedeutenden Posten im Materialverbrauch bildet sodann noch die Verwendung von Oberbaumaterialien für den Unterhalt und die Erneuerung der Geleiseanlagen, wofür im Jahre 1927 die nachstehenden Aufwendungen, ausschliesslich Arbeitslöhne, notwendig waren:

	1927 Fr.
Zulasten der Betriebsrechnung für Unterhalt und Erneuerung	6 650 996
„ „ „ „ Veränderungen infolge von Neubauten	890 159
Nettokosten, nach Abzug des Wertes des zurückgezogenen Altmaterials	7 541 155

Zur Deckung der Materialkosten für die Geleiseerneuerung ist dem Erneuerungsfonds ein Betrag von Fr. 7 210 591 entnommen worden.

Betriebsrechnung 1927.

Nachstehend geben wir die Begründungen zu den Mehr- oder Minderausgaben der kapitelweisen Betriebsausgaben, wobei wir bezüglich der Ausgaben für das Personal auf die vorstehenden allgemeinen Erläuterungen hinweisen. Die Verhältnisse der im Betriebe stehenden Linien sind für 1926 und 1927 die nämlichen gewesen, d. h. es sind im Jahre 1927 keine neuen zurückgekauften oder gepachteten Linien hinzugekommen.

I A. Personal der allgemeinen Verwaltung. Die Mehrausgaben gegenüber der Rechnung 1926 enthalten die Betreffnisse der gesetzlichen Gehaltserhöhungen auf 1. April 1927 sowie zum Teil Mehrausgaben für geleisteten Aushilfedienst; ein Teil der Mehrausgaben ist durch die Personalverminderung ausgeglichen. Die Ausgaben pro 1927 haben den veranschlagten Betrag nicht erreicht.

I B. Nebenkosten. Die Bedürfnisse des Jahres 1927 haben gegenüber 1926 vermehrte Ausgaben erfordert, die aber unter dem Betrag des Voranschlages geblieben sind.

II A. Personal des Bahndienstes. Die Mehrausgaben für Gehaltserhöhungen sind auf den Rubriken der Bahnmeister und der Bahn- und Barrierenwärter durch Minderausgaben infolge von Mutationen und Personalabbau übertroffen worden. Mit Einbezug des Personals für die Arbeiten des Bahnunterhaltes hat sich der durchschnittliche Personalbestand von 6014 im Jahre 1926 auf 5860 im Jahre 1927 vermindert.

II B. Nebenkosten. Auf Drucksachen und Inventarunterhalt konnten noch einige Ersparnisse erzielt werden; die Rubrik Verschiedenes enthält Mehrausgaben für vermehrte Schutzmassnahmen im Rickentunnel.

II C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen. Die gesamten Ausgaben für den Unterhalt und die Erneuerung der Bahnanlagen haben den Betrag der Rechnung des Vorjahres und des Budgets für 1927 überschritten. Die Mehrausgaben betreffen namentlich die Rubriken der Bahnbeschotterung, des Schutzes der Bahn gegen Wasserschäden, der Erneuerung und des Unterhaltes der Geleise, des Unterhaltes von Verwaltungsgebäuden, sowie die Arbeiten für Unterhalt und Verbesserung von Einfriedigungen und Barrieren. Die Vermehrung gegenüber dem Voranschlag ist grösser als diejenige gegenüber der Rechnung 1926, weil die am Voranschlage aus Ersparnisgründen gemachten Reduktionen infolge nicht vorauszusehender Naturereignisse und mit Rücksicht auf die Verkehrszunahme nicht durchgeführt werden konnten. Es betreffen daher auch die Mehrausgaben hauptsächlich Aufwendungen zur Sicherung und Verbesserung der Bahn oder nicht aufschiebbare Unterhaltungsarbeiten, von welchen wir besonders erwähnen das Abräumen von Schutt und Schlammstössen infolge von Überschwemmungen, den Ersatz und die Verstärkung von Stützmauern, die vermehrte Bahnbeschotterung mit Schlagschotter, die verstärkte Geleiseerneuerung, den Umbau der Heizungsanlage des Verwaltungsgebäudes in Luzern, die Verbesserung des Abschlusses verschiedener Strassenübergänge infolge des gesteigerten Automobilverkehrs und eine vermehrte Räumung der Bahn von Schnee und Eis. Anderseits haben der Unterhalt von Bahnhof- und Stationsgebäuden und deren Beleuchtungs- und Wassereinrichtungen, sowie der Unterhalt der Signalanlagen weniger Ausgaben erfordert.

Über die im Jahre 1927 stattgefundene Geleiseerneuerung berichten wir folgendes:

Im Voranschlag 1927 waren zum Totalumbau mit neuem Material 114 km Geleise und 209 Ausweichungen vorgesehen.

Geleiseerneuerungen und Verstärkungen haben im Berichtsjahr stattgefunden:

	Lfm. Geleise
Geleiseumbau mit neuem Material nach den Normalien S. B. B. I und II für Hauptlinien . . .	105 786
„ „ „ „ „ „ „ S. B. B. V für Nebenlinien	—
„ „ gebrauchtem Material nach allen Normalien	10 287
Schienenumbau mit neuem Material nach den Normalien S. B. B. I und II	3 779
„ „ „ „ „ „ „ S. B. B. V	—
Schwellenumbau „ „ „ „ „ „ S. B. B. I und V	6 585
Schwellenvermehrung mit neuem und gebrauchtem Material nach allen Normalien	32 070
Ersatz von Ausweichungen mit neuem Material nach den Normalien S. B. B. I und V	194
Gesamtlänge der auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleise (einschliesslich gepachtete Linien aber ohne verpachtete Strecken)	5 735 029
Gepachtete Linien: Vevey—Puidoux-Chexbres 7851 m und Nyon—Crassier-frontière 6392 m (zu unterhaltende Geleise) zusammen	14 243
Verpachtete Linien: Basel—Landesgrenze 8784 m an die C. A. L. und Wohlen—Bremgarten 7760 m an die Bremgarten — Dietikon-Bahn (zu unterhaltende Geleise) zusammen	16 544
Die Länge der auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleise des eigenen Netzes (ohne verpachtete Linien und ohne gepachtete Strecken) beträgt auf Ende 1927 . . . . . (gegenüber 5 697 162 Lfm. auf Ende 1926).	5 720 786

In den auf eigene Kosten zu unterhaltenden Geleisen des eigenen Netzes liegen:

Stahlschienen S. B. B. schwere Profile, über 45 kg p. Lfm.	einschliesslich der Längen aus Weichen und Kreuzungen.	2 876 796
„ G. B. „ „ „ 45 „ „ „		123 136
„ P. L. M. „ „ „ 45 „ „ „		19 027
„ J. S. „ „ zu 42 „ „ „		89 757
„ aller Gattungen zusammen		5 664 052
Eisenschienen „ „ „		56 734
Schienen unter 12 m Länge	einschliesslich der Längen aus Weichen und Kreuzungen.	1 218 353
„ von 12 m „		3 590 718
„ „ 15 m „		810 368
„ „ 18 m „		99 670
„ „ 24 m „		1 677
Geleise mit eisernen Querschwellen		3 583 772
„ „ hölzernen „		2 101 335
„ „ besondern Unterlagen (wovon 1973 m Geleise mit Schwellen aus armiertem Beton)		35 679
Zahl der Schienenbrüche im Berichtsjahr		294
An Eisenschienen		—
„ Stahlschienen		294
„ Schienen unter 36 kg		41
„ „ von 36 bis 42 kg		123
„ „ von 42 kg und mehr		130

Die Ausgaben für die Erneuerung des Oberbaues zulasten des Erneuerungsfonds betragen:
Auf Kapitel II C, Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:

	Materialkosten Fr.	abzüglich Altmaterial Fr.	Netto zulasten des Erneuerungsfonds Fr.	Hierzu gewöhnlicher Unterhalt Fr.	Total Erneuerung und Unterhalt Fr.
II C 2 *a* Schwellen	3 942 203. 70	981 733. 55	2 960 470. 15	3 498. 80	2 963 968. 95
„ *b* Schienen etc.	4 088 894. 45	1 456 889. 20	2 632 005. 25	5 217. 30	2 637 222. 55
„ *c* Weichen etc.	915 533. 25	187 576. 65	727 956. 60	321 848. —	1 049 804. 60
	8 946 631. 40	2 626 199. 40	6 320 432. —	330 564. 10	6 650 996. 10
II C 2 *d* für Arbeitslöhne			1 342 652. —	7 906 993. 99	9 249 645. 99
			7 663 084. —	8 237 558. 09	15 900 642. 09
Auf Kapitel VI 1, Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung:					
II C 2 *a* Schwellen	478 456. 70	152 421. 20	326 035. 50		
„ *b* Schienen etc.	489 951. 45	220 683. 70	269 267. 75		
„ *c* Weichen etc.	387 277. 20	92 421. 60	294 855. 60		
	1 355 685. 35	465 526. 50	890 158. 85		
II C 2 *d* für Arbeitslöhne			203 352. 70		
			1 093 511. 55		
Total für Erneuerung des Oberbaues zulasten des Erneuerungsfonds			8 756 595. 55		

Die Erneuerungskosten betrugen in der Rechnung 1926 Fr. 6 974 264. 25; im Voranschlag 1927 waren hierfür Fr. 7 611 000 vorgesehen. Die reinen Unterhaltsarbeiten am Oberbau kosteten im Jahre 1926 Fr. 8 691 817. 15; für 1927 waren sie auf Fr. 6 939 500 budgetiert, während die Ausgaben gemäss vorstehender Aufstellung Fr. 8 237 558. 09 betragen. Die Mehrausgaben gegenüber dem Voranschlag entsprechen den vermehrten Arbeiten für Geleiseregulierung. Auf dem Konto Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung sind im Jahre 1927 Fr. 1 093 511. 55 für Geleiseerneuerung verrechnet worden, während die Rechnung pro 1926 hierfür nur Fr. 780 356. 73 enthält. Die Vermehrung im Jahre 1927 ist teilweise der Geleiseerneuerung anlässlich der Erweiterungsarbeiten in den Bahnhöfen Nyon, Freiburg, Neuenburg, Chiasso, Ziegelbrücke und Chur zuzuschreiben.

III A. Personal des Stations- und Zugsbegleitungsdienstes. Die Gesamtausgaben für dieses Personal haben sich neuerdings vermindert, d. h. die Ausgabenvermehrung infolge der Gehaltserhöhungen auf 1. April 1927 und der periodischen Lohnerhöhungen ist durch Minderausgaben aus dem Personalabbau übertroffen worden. Den Mehrausgaben für Gehalte steht eine Minderausgabe für Taglöhne gegenüber, weil wiederum eine Anzahl Arbeiter in das feste Anstellungsverhältnis überführt wurde. Auch die Ausgaben für Dienstkleider und für Reiseentschädigungen haben sich vermindert, während diejenigen für Nachtdienstent-

Betriebsrechnung 1927.

schädigungen zugenommen haben. Die Nebenbezüge des Zugsbegleitungspersonals sind gegenüber 1926 etwas zurückgegangen; der Voranschlag für 1927 war jedoch zu niedrig. Die Zugsleistungen betrugen im Jahre 1927 total 34 844 381 Zugskilometer, gegen 33 629 739 Zugskilometer im Jahre 1926; die Vermehrung pro 1927 beträgt 1 214 642 km oder 3,61 %. Die Personalzahl zeigt folgende Veränderungen:

Personalzahl	Durchschnittlicher Bestand 1926	1927	Unterschiede 1927
Leitung des Stations- und Zugsdienstes, inbegriffen Zentralwagenkontrolle,	219	221	+ 2
Bahnhof- und Stationspersonal:			
Beamte und Angestellte	12 651	12 675	+ 24
Arbeiter	1 027	813	— 214
Zugsbegleitungspersonal	3 429	3 406	— 23
Total	17 326	17 115	— 211

III B. Nebenkosten. Die Ausgaben für Bureau- und Druckkosten und für Ersatz und Unterhalt des Inventars sind vermindert worden, wogegen diejenigen für die Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Bahnhöfe und Stationen und für Güterumlad im Akkord in grossen Bahnhöfen zugenommen haben. Der Rückgang der Druckkosten ergibt sich aus der Reduzierung der Fahrplankosten; die Ausdehnung der elektrischen Beleuchtung hat eine Vermehrung der bezüglichen Ausgaben gebracht.

IV. Fahrdienst. Es sind einschliesslich des Rangierdienstes folgende Fahrleistungen ausgeführt worden:

Lokomotiv-km auf eigener und fremder Bahn:	1926 Lok.-km	1927 Lok.-km
Dampflokomotiven, inbegriffen die Leistungen auf den gepachteten Linien Vevey—Chexbres und Nyon—Crassier	24 370 629	21 443 167
Elektrische Lokomotiven, einschliesslich Akkumulatoren-Lokomotiven	17 993 779	22 483 783
Total Leistungen der eigenen Lokomotiven	42 364 408	43 926 950

Im Voranschlag pro 1927 war eine Leistung von total 43 000 000 km vorgesehen; die Vermehrung der effektiven Leistungen beträgt somit gegenüber dem Vorjahr 1 562 542 km oder 3,69 % und gegenüber dem Voranschlag 926 950 km oder 2,15 %.

Die Dampflokomotiv-km haben gegenüber 1926 um 2 927 462 km = 12,01 % abgenommen, wogegen die Zunahme der elektrischen Lokomotiv-km 4 490 004 km = 24,95 % betragen hat. Von den gesamten Fahrleistungen des Jahres 1927 sind rund 49 % von Dampflokomotiven und 51 % von elektrischen Lokomotiven geleistet worden; im Jahre 1926 betrug das Verhältnis 57 ½ % und 42½ %.

IV A. Personal des Fahrdienstes. Die gesamten Ausgaben für dieses Personal sind gegenüber dem Vorjahr und dem Voranschlag geringer; das Maschinenpersonal hat infolge der gesetzlichen Gehaltserhöhungen grössere Ausgaben verursacht, dagegen sind diejenigen für das Personal der Lokomotivdepots zurückgegangen, weil der vermehrte elektrische Betrieb eine Verminderung der Leistungen des Depotpersonals mit sich bringt. Gegenüber dem Voranschlag sind auf allen Gehaltsrubriken erhebliche Minderausgaben zu verzeichnen. Die Kosten für das Personal der Zentralleitung des Werkstättedienstes wurden im Jahre 1927 zum erstenmal zu Lasten dieses Dienstes verbucht (S. 102/103).

Der Personalbestand hat sich wie folgt verändert:

	Durchschnittlicher Bestand 1926	1927	Unterschiede in 1927
Leitung des Fahr- und Werkstättendienstes	118	112	— 6
Fahrpersonal	3 724	3 688	— 36
Depotpersonal	1 029	967	— 62
Depotwerkstätten *	681	651	— 30
	5 552	5 418	— 134

* (Die Depotwerkstätten sind im Gegensatz zu den Hauptwerkstätten, die der Generaldirektion unterstellt sind, dem Fahrdienst der Kreise zugeteilt; die Gehalte und Löhne werden auf die betreffenden Arbeitsrubriken übergetragen, bzw. an Dritte fakturiert.)

IV B. Nebenkosten. Die Mehrausgaben betreffen grössere Kosten für den Unterhalt des Inventars in den Fahrdienstdepots.

IV C. Material- und Kraftverbrauch des Rollmaterials. Die Mehrausgaben für den Verbrauch von elektrischer Energie infolge der Ausdehnung der elektrischen Zugförderung sind durch die Minderausgaben für den Verbrauch von Brennmaterial überschritten worden, was auf diesem Ausgabenkapitel eine Ersparnis ergab. Die Verminderung beträgt gegenüber dem Jahr 1926 Fr. 201 391 und gegenüber dem Voranschlag Fr. 114 276. Das Brennmaterial für die Lokomotiven hat gegenüber dem Vorjahr Fr. 2 023 586 weniger Ausgaben erfordert, wogegen die Ausgabe für die elektrische Energie um Fr. 1 976 123 zugenommen hat. Diese Zunahme ist dadurch beeinflusst, dass die Kosten der elektrischen Energie mit den Betriebsausgaben des im ersten Betriebsjahr nicht voll ausgenützten Kraftwerkes Vernayaz belastet wurden. Die nachstehende Aufstellung enthält eine Vergleichung der Leistungen, der Preise und der Ausgaben.

		Rechnung 1926	Voranschlag 1927	Rechnung 1927	Gegenüber 1926	%	Gegenüber Voranschlag	%
Leistungen der Dampflokomotiven .	km	24 370 629	21 700 000	21 443 167	– 2 927 462	–12,01	– 256 833	– 1,18
Durchschnittlicher Kohlenpreis pro t .	Fr.	38. 80	38. —	37. 17	– 1. 63	– 4,20	– 0. 83	– 2,18
Ausgaben für das Lok.-Brennmaterial	»	14 682 833	12 200 000	12 659 247	– 2 023 586	–13,78	+ 459 247	+ 3,76
Leistungen der elektr. Lokomotiven .	km	17 993 779	21 300 000	22 483 783	+ 4 490 004	+24,95	+1 183 783	+ 5,56
Ausgaben für die elektr. Energie . .	Fr.	12 889 625	15 156 000	14 865 748	+ 1 976 123	+15,33	– 290 252	– 1,92
Ausgaben für das Schmiermaterial .	»	495 890	631 000	409 468	– 86 422	–17,43	– 221 532	– 35,11

Der durchschnittliche Kohlenpreis von Fr. 37. 17 pro Tonne versteht sich für die Kohle franko verzollt Basel S. B. B. nebst 3 % Zuschlag für allgemeine Unkosten der Materialverwaltung. Nicht enthalten sind in diesem Preis die Kosten des Transportes bis auf die Kohlenlager, des Abladens, der Lagerung und des Aufladens auf den Tender. Die Kosten der elektrischen Energie umfassen die Lieferung aus den Kraftwerken inbegriffen die Verzinsung, die Tilgung sowie den Betrieb und den Unterhalt der Übertragungsleitungen und Unterwerke.

Auf 1000 Bruttotonnenkilometer belaufen sich die Ausgaben für den Brennstoff der Dampflokomotiven auf Fr. 3. 72 und für die Energie der elektrischen Lokomotiven auf Fr. 2. 25. Die Werte gegenüber 1926 sind beim Dampfbetrieb infolge der geringeren Belastung grösser und beim elektrischen Betrieb infolge der fortwährend wachsenden tonnenkilometrischen Leistung kleiner geworden.

IV D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen. Diese Ausgaben betreffen den Unterhalt und die Erneuerung der Einrichtungen für die elektrische Zugförderung, mit Ausnahme der an die bahneigenen Kraftwerke angeschlossenen Übertragungsleitungen und der Unterwerke, deren Unterhalts- und Erneuerungskosten zulasten der Betriebsrechnung der Kraftwerke fallen. Die Ausgaben übersteigen diejenigen des Vorjahres infolge Zunahme der in Betrieb stehenden Einrichtungen.

Für die Erneuerung von Fahrleitungsanlagen ist dem Erneuerungsfonds ein Betrag von Fr. 110 169. 60 entnommen worden.

IV E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials. Die Unterhaltskosten, ohne die Abschreibung des ausrangierten und verkauften Rollmaterials, haben im Jahre 1927 Fr. 25 701 229 betragen; im Jahre 1926 betrugen sie Fr. 30 191 909; der Voranschlag pro 1927 hat einen Betrag von Fr. 27 643 400 vorgesehen. Die reinen Unterhaltskosten haben sich somit gegenüber der Rechnung 1926 um Fr. 4 490 680 und gegenüber dem Voranschlag um Fr 1 942 171 vermindert. Von dieser Minderausgabe ist ein Betrag von rund Fr. 1 000 000 nicht wirkliche Ersparnis, sondern darauf zurückzuführen, dass erstmals pro 1927 infolge der Einführung der neuen Betriebsbuchhaltung in den Werkstätten die angefangenen Arbeiten im genannten Werte dem Rollmaterialunterhalt auf Jahresende nicht belastet wurden. Diese kleinere Belastung der Ausgaben erscheint folglich nur in der Rechnung pro 1927. Mehrbeträge haben sich bei den Motorgepäckwagen, den Güterwagen und den Rollschemeln ergeben, wogegen namentlich die Unterhaltskosten bei den Dampflokomotiven ganz erheblich zurückgegangen sind, weil bei der Ausdehnung des elektrischen Betriebes eine grössere Zahl revisionsfälliger Fahrzeuge beiseite gestellt werden konnte. Der Mehrbetrag für den Unterhalt der Güterwagen rührt davon her, dass zum Zwecke des Arbeitsausgleichs innerhalb der dreijährigen Revisionsperiode eine grössere Anzahl Güterwagen im Jahre 1927 vorzeitig revidiert wurde.

Nachstehend geben wir eine Darstellung der Abschreibung des ausrangierten und verkauften Rollmaterials und der Unterhaltskosten im Jahre 1927:

Es wurden ausrangiert oder verkauft	Inventarwert	abzüglich Altmaterialwert oder Verkaufserlös	Netto-Abschreibung	Unterhaltskosten	Total Abschreibung und Unterhalt
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
63 Dampflokomotiven	4 772 359. —	244 065. 15	4 528 293. 85	5 807 065. 65	10 384 503. 30
2 Lokomotivkessel. . . .	58 504. 50	9 360. 70	49 143. 80		
— elektr. Lokomotiven	—	—	—	4 646 167. 20	4 646 167. 20
— Motorpersonenwagen . . .	—	—	—	627 424. 15	627 424. 15
33 Personenwagen	491 698. —	[1]) 50 663. —	441 035. —	6 664 964. 75	7 105 999. 75
— Motorgepäckwagen . . .	—	—	—	38 630. 30	38 630. 30
5 Gepäckwagen .	207 889. —	[2]) 45 770. 90	162 118. 10	725 628. 55	887 746. 65
279 Güterwagen .	1 034 190. —	[3]) 59 985. 55	974 204. 45	6 959 483. 72	7 933 688. 17
— Rollschemel .	—	—	—	11 866. 63	11 866. 63
32 Dienstwagen .	44 242. —	1 769. 70	42 472. 30	219 998. 27	262 470. 57
	6 608 882. 50	411 615. —	6 197 267. 50	25 701 229. 22	31 898 496. 72

[1]) Inbegriffen Fr. 46 080. — Erlös von 22 verkauften oder anderweitig verwendeten Personenwagen.
[2]) » » 45 000. — » » 3 » » » » Gepäckwagen.
[3]) » » 26 650. — » » 63 » » » » Güterwagen.

Betriebsrechnung 1927.

Im Jahre 1926 wurden ausrangiert oder verkauft: 53 Dampflokomotiven, 17 Personenwagen, 22 Gepäckwagen, 206 Güterwagen und 31 Dienstwagen; im Voranschlag pro 1927 waren zur Ausrangierung vorgesehen: 50 Dampflokomotiven, 16 Personenwagen, 13 Gepäckwagen und 300 Güterwagen. Die Minderausgaben des Jahres 1927 von Fr. 3 492 015 für den Unterhalt und die Erneuerung des Rollmaterials sind somit den geringern Unterhaltskosten zuzuschreiben.

V A. Pacht- und Mietzinse. Die Mehrausgabe für Kapitalzinse von Gemeinschaftsbahnhöfen und -Bahnstrecken betrifft hauptsächlich den Anteil der Deutschen Reichsbahn am Reinertag der Basler Verbindungsbahn für das Jahr 1927, der sich infolge der vermehrten Transporteinnahmen dieser Linie erhöht hat. Die Ausgaben für Wagenmieten haben sich vermindert; letztere zeigen in den Einnahmen- und Ausgabenmieten folgendes Verhältnis:

	Rechnung 1926	Voranschlag 1927	Rechnung 1927	Gegenüber 1926		Gegenüber Voranschlag	
	Fr.	Fr.	Fr.		Fr.		Fr.
Einnahmenmieten (Einnahmen IV A 2)	1 048 373	800 000	888 221	—	160 152	+	88 221
Ausgabenmieten (Ausgaben V A 2) .	1 487 185	1 600 000	1 372 134	—	115 051	—	227 866
Überschuss der Ausgaben	438 812	800 000	483 913	+	45 101	—	316 087

Gegenüber der Rechnung pro 1926 sind die Mindereinnahmen grösser als die Minderausgaben, wodurch sich der Ausgabenüberschuss erhöht hat, was der vermehrten Stellung fremder Güterwagen zuzuschreiben ist. Die Minderausgaben gegenüber dem Voranschlag sind der rascheren Rückgabe der fremden Güterwagen zuzuschreiben.

V C. Sonstige Ausgaben. Die hauptsächlichsten Ausgaben dieses Kapitels betreffen die Leistungen der Verwaltung für die Unfallversicherung des Personals und für die Haftpflicht gegenüber Reisenden und Dritten, die Transportentschädigungen, die Alters-, Invaliden- und Krankenfürsorge zugunsten des Personals, die Dienstaltersgratifikationen und die Aufwendungen für den Werbedienst. Die Ausgaben haben sich gegenüber dem Vorjahr vermehrt, namentlich infolge der Erhöhung des ordentlichen Beitrages der Verwaltung an die Pensions- und Hilfskasse um 1 %. Sodann weisen die Ausgaben für die Unfallversicherung des Personals und für den Publizitätsdienst eine Vermehrung auf. Dagegen haben sich die hauptsächlich im Jahre 1926 infolge der Aufhebung der Werkstätte Rorschach bezahlten Versetzungsentschädigungen und Umzugskosten nunmehr vermindert. Im Voranschlag konnten die Kosten für Versetzungen und Pensionierungen anlässlich der Durchführung organisatorischer Massnahmen in den Depots und Depotwerkstätten nicht und diejenigen infolge des Abbaues der Werkstätte Chur nur zum Teil berücksichtigt werden.

Wir geben folgende besondern Darstellungen von Ausgaben dieses Kapitels:

Die Aufwendungen für die Unfallfürsorge für das Personal sowie die Entschädigungen für Unfälle von Reisenden und Dritten im Jahre 1927 haben betragen:

	Zulasten der Betriebsrechnung	Zulasten der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte	Total
Prämien an die schweizerische Unfallversicherungsanstalt: (abzüglich der Entschädigungen für Agenturdienst)	Fr.	Fr.	Fr.
für Betriebsunfälle	1 955 151	288 390	2 243 541
für Nichtbetriebsunfälle	658 699	87 577	746 276
Total der Prämien (im Jahre 1926 = Fr. 2 836 326)	2 613 850	375 967	2 989 817
Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen auf Grund des Reglements Nr. 48	449 004	51 771	500 775
Total Unfallfürsorge für das Personal	3 062 854	427 738	3 490 592
Entschädigungen und Renten an Reisende und Dritte			605 343
Totalkosten für Unfallfürsorge und Unfallentschädigungen pro 1927			4 095 935
Nämliche Kosten im Jahre 1926			3 985 347
Vermehrung im Jahre 1927			110 588

Die Ausgaben für die Unfallversicherungsprämien sind gegenüber 1926 höher, weil die Rechnung pro 1926 eine Rückvergütung auf den definitiven Prämien enthielt. Die Zuschüsse zu den Versicherungsleistungen ergaben eine Mehrausgabe von Fr. 7 365, während die Entschädigungen und Renten an Reisende und Dritte infolge verminderter Haftpflichtunfälle um Fr. 50 268 zurückgegangen sind.

Die Beiträge der Verwaltung in die Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen setzen sich wie folgt zusammen:

	Zulasten der Betriebsrechnung	Zulasten der Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte	Total
an die Pensions- und Hilfskasse:	Fr.	Fr.	Fr.
für Gehaltserhöhungen	1 993 409	156 410	2 149 819
für ordentliche Beiträge	16 456 189	1 849 052	18 305 241
Einlage in den Unterstützungsfonds	165 144	—	165 144
	18 614 742	2 005 462	20 620 204
an die Krankenkasse: Deckung des Defizites der Krankenversicherung			Fr. —
		Zusammen	Fr. 20 620 204
Die Beiträge haben im Jahre 1926 betragen			„ 17 553 538
Mehreinlagen der Verwaltung im Jahre 1927			Fr. 3 066 666

Diese Mehreinlagen bestehen aus den fünf Monatsbetreffnissen für die Gehaltserhöhungen, inbegriffen die Erhöhung der Grundzulagen, auf 1. April 1927 und für die Lohnerhöhungen im Verlaufe des Jahres 1927, sowie aus den Mehrausgaben infolge der Erhöhung des ordentlichen Beitrages der Verwaltung um 1 %, d. h. auf 11 bzw. 11 ¼ %.

Die nachstehend verzeichneten Ausgaben des Kapitels V C wurden den bezüglichen Spezialfonds entnommen und in der Gewinn- und Verlustrechnung vereinnahmt:

V C 2,	Feuer- und Unfallversicherungsfonds: die Ausgaben für die nicht durch die obligatorischen Versicherungen gedeckten Brandschäden (für Unfallentschädigungen sind aus diesem Fonds keine Entnahmen gemacht worden)	Fr. 5 698. 11
V C 3 *b* und *c*,	Fonds zur Deckung von Unfallrenten: die Renten für die vor dem 1. April 1918 (Inkrafttreten der obligatorischen Unfallversicherung) vorgekommenen Unfälle und die Zuschüsse zu den Renten für seitherige Unfälle (ausschliesslich Fr. 10 775. 45 für die den Hilfsbetrieben belasteten Unfälle)	„ 558 863. 64

VI. Auf den Rechnungsabschluss verteilte Ausgaben und Einnahmen. Die hier verrechneten Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung betreffen die Kosten für Veränderungen an bestehenden Bahnanlagen, die anlässlich der Erstellung von Neubauten ausgeführt werden mussten, die aber, weil sie keinen Mehrwert der Anlagen bilden, nicht dem Baukonto belastet werden dürfen. Diese Ausgaben richten sich nach den auszuführenden Neubauten und sind deshalb veränderlich; sie werden alljährlich der Betriebsrechnung belastet. In denselben figurieren auch die Wasserzinse für die erworbenen, aber noch nicht ausgenützten Wasserrechtskonzessionen. Von der Inbetriebnahme der betreffenden Kraftwerke an werden die Wasserzinse der Betriebsrechnung dieser Hilfsbetriebe belastet.

Im Jahre 1927 hat die Belastung der Betriebsrechnung aus diesem Titel Fr. 4 464 127. 57 erfordert mit einer Vermehrung von Fr. 697 177 gegenüber 1926 und einer solchen von Fr. 232 728 gegenüber dem Voranschlag. Ein grosser Teil dieser Ausgaben fällt auf die Arbeiten infolge der Elektrifizierung, für Bahnhoferweiterungen, für den Abbruch von Brücken usw.

Die Vergütungen an die Betriebsrechnung für Bauleitungs- und Verwaltungskosten werden, als Entschädigung für die Leistungen des Verwaltungs- und des technischen Personals, prozentual auf den effektiven Baukosten der grossen Bauobjekte berechnet. Sie haben für 1927 Fr. 544 938. 15 betragen.

Im Kapitel VI gelangen ferner die Anteile der mitbenützenden Bahnen an den Betriebs- und Unterhaltskosten der den S. B. B. gehörenden Gemeinschaftsbahnhöfe und Bahnstrecken sowie die Anteile der S. B. B. an den nämlichen Kosten der Gemeinschaftsbahnhöfe anderer Bahnen zur Verrechnung. Die Zahl der durch andere Bahnen mitbenützten Bahnhöfe der S. B. B. ist grösser als die Zahl der durch die S. B. B. mitbenützten Bahnhöfe anderer Bahnen, weshalb die Einnahmen auf diesem Konto die Ausgaben überschreiten. Der Minderbetrag des Einnahmenüberschusses betrifft einerseits eine Vermehrung der Ausgaben infolge Ausgleichung von im Jahre 1926 approximativ verrechneten Anteilen der Bundesbahnen; anderseits enthält die Rechnung 1926 verschiedene Nachträge aus der Bereinigung vertraglicher Anteile anderer Bahnen.

Die Vergütungen für Fahrdienstleistungen auf andern Bahnstrecken haben sich infolge Zunahme der Leistungen etwas vermehrt.

Betriebsrechnung 1927.

Rechnungsabschluss. Der Abschluss der Betriebsrechnung zeigt folgendes Ergebnis:

	Rechnung 1926 Fr.	Voranschlag 1927 Fr.	Rechnung 1927 Fr.
Total der Einnahmen	376 079 223	390 664 600	395 525 416
Total der Ausgaben	266 152 873	270 996 670	267 050 534
Überschuss der Einnahmen	109 926 350	119 667 930	128 474 882

Dieser Abschluss weist folgende Veränderungen auf:

	Gegenüber 1926 Fr.	Gegenüber 1926 %	Gegenüber dem Voranschlag Fr.	Gegenüber dem Voranschlag %
Mehrbetrag der Betriebseinnahmen	+ 19 446 193	+ 5,17	+ 4 860 816	+ 1,24
Mehr- bzw. Minderbetrag der Betriebsausgaben	+ 897 661	+ 0,34	— 3 946 136	— 1,46
Mehrbetrag des Einnahmenüberschusses . .	+ 18 548 532	+16,87	+ 8 806 952	+ 7,36

Im Vergleich mit der Rechnung 1926 ist der Mehrbetrag der Betriebseinnahmen pro 1927 erheblich höher als derjenige der Betriebsausgaben, wodurch der Einnahmenüberschuss eine Verbesserung von 16,87 % erreicht hat. Gegenüber dem Voranschlag haben sich die Einnahmen erhöht, die Ausgaben jedoch vermindert, so dass auch der veranschlagte Einnahmenüberschuss in erfreulichem Masse übertroffen worden ist.

Der Betriebskoeffizient der schweizerischen Bundesbahnen hat betragen:

Für 1902 . . .	61,11	Für 1911 . . .	64,26	Für 1920 . . .	90,94
„ 1903 . . .	65,53	„ 1912 . . .	66,76	„ 1921 . . .	96,59
„ 1904 . . .	67,68	„ 1913 . . .	66,94	„ 1922 . . .	91,14
„ 1905 . . .	66,42	„ 1914 . . .	73,66	„ 1923 . . .	70,78
„ 1906 . . .	67,49	„ 1915 . . .	71,21	„ 1924 . . .	67,25
„ 1907 . . .	69,22	„ 1916 . . .	73,72	„ 1925 . . .	71,53
„ 1908 . . .	72,82	„ 1917 . . .	78,88	„ 1926 . . .	70,77
„ 1909 . . .	70,32	„ 1918 . . .	90,98		
„ 1910 . . .	65,48	„ 1919 . . .	85,12		

Im Jahre 1927 beträgt er 67,52. Diese Koeffizienten sind mit Einschluss der Erneuerungskosten gerechnet; ohne Einbezug dieser aus den betr. Spezialfonds gedeckten Kosten beträgt der Koeffizient für 1926 = 67,29 und für 1927 = 63,50. Das Verhältnis des Jahres 1927 hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert, weil die Vermehrung der Betriebseinnahmen eine stärkere war als diejenige der Ausgaben.*

Nachstehend geben wir eine Vergleichung des Abschlusses der Betriebsrechnung pro 1927 mit demjenigen des Jahres 1913.

	Rechnung 1913 Fr.	Rechnung 1927 Fr.	Vermehrung 1927 Fr.	Vermehrung 1927 %
Total der Betriebseinnahmen . . .	212 721 315	395 525 416	182 804 101	85,94
„ „ Betriebsausgaben . . .	142 405 716	267 050 534	124 644 818	87,53
Einnahmen-Überschuss	70 315 599	128 474 882	58 159 283	82,71

Der Überschuss der Betriebseinnahmen des Jahres 1927 ist somit um rund 83 % höher als derjenige von 1913. Das Verhältnis der Betriebsausgaben zu den Betriebseinnahmen war im Jahre 1913 nahezu das nämliche, indem der Koeffizient rund 67 betrug; für 1927 ist er auf 67,52, gestiegen. Dem erhöhten Einnahmenüberschuss von 1927 ist indessen gegenüberzustellen, dass die Nettozinslasten der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 1913 Fr. 48 994 704 betrugen, im Jahre 1927 aber den Betrag von Fr. 107 678 387 erreicht haben; sie haben demnach um rund 120 % zugenommen.

* Die Betriebskoeffizienten der letzten Jahre sind mit denjenigen der Jahre mit ausschliesslichem Dampfbetrieb nicht ohne weiteres vergleichbar, weil die Ausgaben für Verzinsung der Erstellungskosten der Fahrleitung nicht in der Betriebsrechnung, sondern in der Gewinn- und Verlustrechnung verbucht werden, während die Betriebskosten der Dampftraktion ausschliesslich die Betriebsrechnung belasten. Die Verzinsung der zur Erzeugung der elektrischen Energie dienenden Anlagen ist im Strompreis inbegriffen.

Gewinn- und Verlustrechnung

Rechnung 1926	Voranschlag 1927			Rechnung 1927	
Fr.	Fr.	**Einnahmen.**		Fr.	Rp.
109 926 350	119 667 930	1. Überschuss der Betriebseinnahmen		128 474 882	26
3 627 667	2 350 000	2. Zinsen für die zu Neubauten verwendeten Kapitalien		2 462 219	40
1 959 836	1 025 000	3. Ertrag der Wertbestände und Guthaben		2 047 623	57
3 755	4 010	4. Rohertrag der Nebengeschäfte		72 716	10
		5. Zuschüsse aus den Spezialfonds:			
12 686 968	14 090 000	*a.* Erneuerungsfonds	Fr. 15 803 763. 62		
18 081	26 000	*b.* Feuer- und Unfallversicherungsfonds	» 5 698. 11		
549 047	551 000	*c.* Fonds zur Deckung von Unfallrenten	» 569 639. 09	16 379 100	82
14 702	15 000	6. Betriebssubventionen		—	—
164 083	1 060	7. Sonstige Einnahmen		701 875	10
9 579 341	11 950 000	8. Passivsaldo auf neue Rechnung		—	—
138 529 830	**149 680 000**			**150 138 417**	**25**
		Ausgaben.			
47 000	47 000	1. Entschädigung für gepachtete Bahnstrecken		47 000	—
107 350 447	106 162 000	2. Verzinsung der festen Anleihen		110 322 487	94
666 518	5 645 000	3. Verzinsung der schwebenden Schulden		1 482 232	50
639 941	350 000	4. Finanzunkosten, Kursverluste, Gebühren etc.		383 509	62
85 592	120 400	5. Verluste auf dem Betrieb von Nebengeschäften		—	—
9 365 089	16 020 000	6. Tilgungen und Abschreibungen		12 204 003	86
		7. Einlagen in die Spezialfonds:			
17 481 877	18 568 100	*a.* Erneuerungsfonds	Fr. 18 304 888. 25		
478 531	490 000	*b.* Feuer- und Unfallversicherungsfonds	» 494 646. 55		
740 381	660 000	*c.* Fonds zur Deckung von Unfallrenten	» 462 032. 30	19 261 567	10
		8. Sonstige Ausgaben:			
25 738	25 000	*a.* Subventionen	Fr. 47 279. 50		
1 500 000	1 500 000	*b.* Quote zur Verzinsung und Tilgung des Defizits der Pensions- und Hilfskasse	» 3 000 000. —		
148 716	92 500	*c.* Verschiedenes	» 239 180. 01	3 286 459	51
—	—	9. **Abschreibung vom Konto „Zu tilgende Verwendungen, Kriegsdefizit“**		**3 093 207**	**03**
138 529 830	149 680 000	10. Passivsaldo vom Vorjahr	Fr. 9 579 340. 69	150 080 467	56
—	—	abzüglich: Dem Konto Kriegsdefizit belastete Verzinsung pro 1926 dieses Defizites	» -9 521 391. —	57 949	69
138 529 830	**149 680 000**			**150 138 417**	**25**

für das Jahr 1927.

Vergleichung mit Rechnung 1926	Vergleichung mit Voranschlag 1927	Erläuterungen.
Fr	Fr.	
+ 18 548 532	+ 8 806 952	Nähere Angaben am Schlusse der Betriebsrechnung auf Seite 81.
− 1 165 448	+ 112 219	Erläuterungen siehe Seite 84.
+ 87 788	+ 1 022 624	» » » 84.
+ 68 961	+ 68 706	Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee (siehe Seite 106).
+ 3 116 796	+ 1 713 764	Pro 1927 der Betriebsrechnung und den Hilfsbetrieben belastete Beträge (siehe Seite 96).
− 12 383	− 20 302	» » » Betriebsrechnung belastete Beträge . . . . . (siehe Seite 97).
+ 20 592	+ 18 639	» » » Betriebsrechnung u. den Hilfsbetrieben belastete Beträge (siehe Seite 97).
− 14 702	− 15 000	Die Subvention der italienischen Regierung an den Betrieb der Simplon-Linie ist vom Jahre 1927 an unter den Zinseneinnahmen verrechnet.
+ 537 792	+ 700 815	Mehrerlös aus veräusserten entbehrlichen Liegenschaften.
− 9 579 341	− 11 950 000	
+ 11 608 587	**+ 458 417**	
—	—	Pachtzinse für die Linien Vevey-Chexbres und Nyon-Crassier pro 1927.
+ 2 972 041	+ 4 160 488	Erläuterungen siehe Seite 84.
+ 815 714	− 4 162 768	» » » 85.
− 256 431	+ 33 510	» » » 85.
− 85 592	− 120 400	Der Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee hat im Jahre 1927 einen Einnahmenüberschuss ergeben.
+ 2 838 915	− 3 815 996	Erläuterungen siehe Seiten 85 und 86.
+ 823 011	− 263 212	Siehe Spezialrechnung Seite 96.
+ 16 116	+ 4 647	» » » 97.
− 278 349	− 197 968	» » » 97.
+ 21 542	+ 22 280	An die Bahn Bremgarten-Dietikon für den Betrieb der Linie Wohlen-Bremgarten Fr. 14 500.— und an die Schweizerische Postverwaltung für die Kraftwagenkurse im Surbtal Fr. 32 779. 50.
+ 1 500 000	+ 1 500 000	Erläuterungen siehe Seite 71.
+ 90 464	+ 146 680	Anteil der S. B. B. am Defizit aus dem Betrieb der Rheinhäfen in Basel pro 1927 Fr. 193 217. 92 und Subventionierung der Eisenbahnschulen Fr. 45 962. 09.
+ 3 093 207	**+ 3 093 207**	
+ 11 550 638	+ 400 468	
+ 57 949	+ 57 949	
+ 11 608 587	**+ 458 417**	

Einnahmen.

Ziffer 2. Zinsen für die zu Neubauten verwendeten Kapitalien.

Diese dem Baukonto belasteten Zinsen werden während der Bauzeit auf den wichtigen Bauobjekten mit einem Voranschlag von über Fr. 400,000 berechnet. Die hauptsächlichsten Erträgnisse betreffen folgende Bauten:

Kraftwerk Vernayaz Fr. 383 712, Unterwerke Fr. 145 088, Übertragungsleitungen Fr. 137 468, Elektrifikation Kreis I Fr. 234 258, Elektrifikation Kreis II Fr. 162 966, Elektrifikation Kreis III Fr. 314 820, Erweiterung des Bahnhofes Genf Fr. 142 246, neuer Rangierbahnhof Basel Fr. 293 768, neue Lokomotivremise in Zürich Fr. 81 873, Umbau der linksufrigen Zürichseebahn Fr. 195 067 und Erweiterung des Bahnhofes Chur Fr. 67 850. Total Fr. 2 462 219.

Ziffer 3. Ertrag der Wertbestände und Guthaben.

Diese Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

	Rechnung 1926 Fr.	Voranschlag 1927 Fr.	Rechnung 1927 Fr.
Verzinsung der Titel des Wertschriftenportefeuilles	349 721	150 000	623 423
Gewinne von Titelverkäufen und Mehrwert von Titeln	184 272	100 000	81 518
Kursgewinne	522 353	400 000	293 598
Verjährte Coupons	21 465	25 000	52 004
Aktivzinsen aus Kontokorrenten	361 482	250 000	778 958
Verschiedene Zinsen	155 553	100 000	218 123
Zins auf der Anlage beim Eidg. Finanzdepartement	364 990	—	—
	1 959 836	1 025 000	2 047 624

Es ergibt sich eine Vermehrung von Fr. 87 788 (4,48 %) gegenüber der Rechnung 1926 und von Fr. 1 022 624 (99,77 %) gegenüber dem Voranschlag. Diese Vermehrung rührt hauptsächlich her aus der vorübergehenden Anlage der verfügbaren Gelder der im Jahre 1927 aufgenommenen festen Anleihen.

Ausgaben.

Ziffer 2. Verzinsung der festen Anleihen. Vergleichung der Anleihenszinsen.	Kapital auf 31. Dez. 1927 Fr.	Rückzahlung	Rechnung 1926 Fr.	Voranschlag 1927 Fr.	Rechnung 1927 Fr.	Unterschiede gegen Rechnung 1926 Fr.	Unterschiede gegen Voranschl. 1927 Fr.
4% Centralbahn von 1876	9 364 000	1887—1936	425 950	391 570	392 070	− 33 880	+ 500
4% » » 1880	14 023 000	1883 - 1957	574 840	565 200	565 560	− 9 280	+ 360
3½% » » 1894 Juni	20 905 000	1915–1957	736 050	728 875	737 310	+ 1 260	+ 8 435
3½% » » 1894 Oktober	23 039 000	1915–1957	797 370	791 490	812 840	+ 15 470	+ 21 350
4% Nordostbahn » 1880	2 703 000	1930	108 120	108 120	108 120	—	—
3½% » » 1897 Februar [1]	—	1927	937 965	468 982	468 982	− 468 983	—
3½% » » 1897 September [2]	—	1927	342 090	285 401	285 401	− 56 689	—
4% Vereinigte Schweizerbahnen, I. Hypoth.	14 820 100	—	586 874	581 624	591 244	+ 4 370	+ 9 620
4% » » II. »	4 672 900	—	187 656	185 636	187 546	− 110	+ 1 910
2⁸/₁₁% Franco-Suisse 1868	12 058 200	1869 1958	338 820	332 213	332 213	− 6 607	—
3% Jougne-Eclépens	6 000 000	1869 1967	183 308	181 087	181 110	− 2 198	+ 23
3½% Jura-Simplon 1894	115 716 000	1957	4 046 910	4 046 910	4 048 485	+ 1 575	+ 1 575
3½% Gotthardbahn 1895	99 740 000	1895—1973	3 398 710	3 368 855	3 426 325	+ 27 615	+ 57 470
4% Seethalbahn 1904	1 700 000	1930	68 000	68 000	68 000	—	—
4½% » 1908	2 000 000	1928	90 000	90 000	90 000	—	—
3% Eisenbahnrente 1890	69 333 000	—	2 079 990	2 079 990	2 079 990	—	—
4% Bundesbahnrente 1900	75 000 000	1960	3 000 000	3 000 000	3 000 000	—	—
3½% S. B. B 1899/1902	420 200 000	1911–1962	15 127 000	14 920 500	14 920 500	− 206 500	—
3% » 1903	126 680 000	1913 - 1962	3 920 700	3 861 450	3 861 450	− 59 250	—
3½% » 1910 I. Serie	74 500 000	1920 - 1969	2 663 500	2 635 500	2 635 500	− 28 000	—
4% » 1912/1914	137 500 000	1922—1971	5 590 000	5 548 000	5 548 000	− 42 000	—
5% » 1918/1919	150 000 000	1928	7 500 000	7 500 000	7 500 000	—	—
6% » 1921 I. Elektr.-Anl.	210 000 000	1931	12 600 000	12 600 000	12 600 000	—	—
4½% » 1922 II. Elektr.-Anl.	150 000 000	1933	6 750 000	6 750 000	6 750 000	—	—
4% » 1923 III. Elektr.-Anl.	120 000 000	1938	4 800 000	4 800 000	4 800 000	—	—
3½% » 1923 (Rentenanstalt)	75 000 000	1943	2 625 000	2 625 000	2 625 000	—	—
5% » 1924 IV. Elektr.-Anl.	150 000 000	1935	7 500 000	7 500 000	7 500 000	—	—
5% » 1925 V. Elektr.-Anl.	175 000 000	1936	8 750 000	8 750 000	8 750 000	—	—
5% » 1925 VI Elektr.-Anl.	50 000 000	1935	2 500 000	2 500 000	2 500 000	—	—
4½% » 1926 (Eidg. Finanzdept.) [3]	42 000 000	1931	126 000	—	1 890 000	+1 764 000	+1890000
4½% » 1927 [4]	100 000 000	1945	—	—	—	—	—
5% » 1927 (Unfal'vers. Anst. Luz.) [5]	20 000 000	1941	—	—	625 000	+ 625 000	+ 625 000
5% » 1927 (Eidg. Postverwaltg.) [6]	5 000 000	1932	—	—	—	—	—
5% Depotscheine der S. B. B. zu jeder Zeit rückzahlbar, dem Portefeuille der Pensions- und Hilfskasse zugeteilt [7]	189 975 000	jederzeit	8 665 417	9 000 000	9 050 416	+ 384 999	+ 50 416
Kapitalisierter Rückkaufspreis der Linie Genève-La Plaine (zu 4%)	9 046 375	1913 - 1958	371 512	365 638	365 638	− 5 874	—
	2 675 975 575		107 391 782	106 630 041	109 296 700	+ 1 904 918	+ 2 666 659
Differenz der Proratazinse	—		− 41 335	− 468 505	+ 1 019 298	+ 1 060 633	+ 1 487 803
	2 675 975 575		107 350 447	106 161 536	110 315 998	+ 2 965 551	+ 4 154 462

[1]) Rückzahlung der Anleihe auf 28. Februar 1927. [2]) Rückzahlung der Anleihe auf 30 Juni 1927. [3]) Emission der Anleihe mit Zinsgenuss ab 6. Dezember 1926. [4]) Emission der Anleihe mit Zinsgenuss ab 1. Oktober 1927. [5]) Emission der Anleihe mit Zinsgenuss ab 15. Januar 1927. [6]) Emission der Anleihe mit Zinsgenuss ab 21. Dezember 1927. [7]) Ausgabe im Jahre 1927 von 13 Millionen Fr. und Rücknahme von 3,4 Millionen Fr.; Zunahme somit Fr. 9 600 000.

Gewinn- und Verlustrechnung 1927.

Ziffer 3. Verzinsung der schwebenden Schulden.	Rechnung 1926 Fr.	Voranschlag 1927 Fr.	Rechnung 1927 Fr.
Kontokorrentzinsen	100 096	80 000	18 003
Verzinsung vorübergehender Anleihen	51 418	5 113 000	923 654
Zinsen auf Barkautionen und verschiedene Zinsen	411 822	350 000	439 042
P. L. M., Zins für die Schweizerstrecke der Linie Frasne—Vallorbe	103 182	102 000	101 533
	666 518	5 645 000	1 482 232

Diese Passivzinsen haben sich gegenüber 1926 um Fr. 815 714 (122,38 %) vermehrt und gegenüber dem Voranschlag um Fr. 4 162 768 (73,74 %) vermindert. Die Verminderung auf der Rubrik Verzinsung vorübergehender Anleihen steht eine entsprechende Vermehrung der Verzinsung fester Anleihen gegenüber.

Ziffer 4. Finanzunkosten.	Rechnung 1926 Fr.	Voranschlag 1927 Fr.	Rechnung 1927 Fr.
Provisionen für Couponseinlösungen und Titelrückzahlungen	177 110	250 000	161 029
Kursverluste	322 777	50 000	37 764
Minderwert von Titeln	98 048	—	140 760
Verschiedenes	42 006	50 000	43 957
	639 941	350 000	383 510

Vergleichung der Zinslasten der S. B. B.	Rechnung 1926 Fr.	Voranschlag 1927 Fr.	Rechnung 1927 Fr.
Verzinsung der festen Anleihen	107 350 447	106 162 000	110 322 488
Verzinsung der schwebenden Schulden, Finanzunkosten etc.	1 306 459	5 995 000	1 865 742
Brutto Zinslast	108 656 906	112 157 000	112 188 230
Bauzinsen und Ertrag der Wertbestände und Guthaben	– 5 587 503	– 3 375 000	– 4 509 843
Netto Zinslast	103 069 403	108 782 000	107 678 387

Vermehrung der Zinslasten gegenüber der Rechnung 1926 Fr. 4 608 984 (4,47 %) und Verminderung gegenüber dem Voranschlag Fr. 1 103 613 (1,01 %).

Ziffer 6. Verwendungen zu Tilgungen und Abschreibungen.

Die Tilgungen für 1927 setzen sich aus folgenden Hauptposten zusammen:

a. Gesetzliche Tilgung	Fr.	4 312 033.61
b. Abschreibung für untergegangene Bahnanlagen	„	3 912 753.25
c. Tilgung von Anleihenskosten	„	3 979 217.—
Zusammen	Fr.	12 204 003.86

a. Gesetzliche Tilgung.

Tilgungsquoten des Anlagekapitals auf 31. Dezember 1902 und der seitherigen Bauausgaben bis Ende 1926	Fr.	4 117 265.—
P. L. M., 15. Tilgungsquote für den Rückkaufspreis der Linie Genf—La Plaine	„	150 559.31
P. L. M., 13. Tilgungsquote der Bauausgaben der schweiz. Strecke der Linie Frasne—Vallorbe	„	44 209.30
Zusammen	Fr.	4 312 033.61

Die Tilgungsquoten des Anlagekapitals auf 31. Dezember 1902 und der seitherigen Bauausgaben bis Ende 1926 sind gemäss dem Organisationsgesetz vom 1. Februar 1923 auf Grund einer Tilgungsfrist von 100 Jahren berechnet.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung 1927.

b. Abschreibung für untergegangene Bahnanlagen.

Die infolge von Neu- und Vollendungsbauten beseitigten alten Bahnanlagen sind vom Baukonto mit folgenden Beträgen abgeschrieben worden:

Ersatz und Verstärkung von Brücken, für abgebrochene Bestandteile	Fr. 2 442 602. 15
Beseitigte Anlagen infolge der Elektrifizierung, Aufhebung der Werkstätte Rorschach und Abbau der Werkstätte Chur sowie verschiedene Bahnanlagen infolge von Neubauten, getilgt aus dem Einnahmenüberschuss der Gewinn- und Verlustrechnung	„ 1 470 151. 10
Total der Abschreibung von im Jahre 1927 untergegangenen Anlagen	Fr. 3 912 753. 25

c. Tilgung von Anleihenskosten.

17.	Tilgungsquote der Kursverluste und Emissionskosten des Anleihens	$3^1/_2$ %	von 1910	Fr.	100 825. —
13.	„ „ „ „ „ „ „	4 %	„ 1914	„	47 700. —
9.	„ „ „ „ „ „ „	5 %	„ 1918	„	115 050. —
8.	„ „ „ „ „ „ „	5 %	„ 1919	„	450 000. —
6.	„ „ „ „ „ „ „	6 %	„ 1921	„	323 142. —
5.	„ „ „ „ „ „ „	$4^1/_2$ %	„ 1922	„	455 000. —
4.	„ „ „ „ „ „ „	$3^1/_2$ %	„ 1923	„	600 000. —
4.	„ „ „ „ „ „ „	4 %	„ 1923	„	560 000. —
3.	„ „ „ „ „ „ „	5 %	„ 1924	„	450 000. —
2.	„ „ „ „ „ „ „	5 %	„ 1925	„	540 000. —
2.	„ „ „ „ „ „ „	5 %	„ 1925	„	175 000. —
22.	„ des Defizites des Eisenbahnfonds			„	162 500. —
			Total	Fr.	3 979 217. —

Der Abschluss der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 1927 und dessen Vergleichung mit dem Abschluss pro 1926 und mit dem Voranschlag zeigt folgende Ergebnisse:

	Rechnung 1926 Fr.	Voranschlag 1927 Fr.	Rechnung 1927 Fr.
Total der Einnahmen	128 950 489. 32	137 730 000	150 138 417. 25
Total der Ausgaben	138 529 830. 01	149 680 000	144 075 059. 12
Überschuss der Einnahmen bzw. Ausgaben . . .	— 9 579 340. 69	— 11 950 000	+ 6 063 358. 13

Zu diesen Ergebnissen ist folgendes zu bemerken:

Rechnung 1926, vom Ausgabenüberschuss von Fr. 9 579 340. 69 ist auf Grund des Bundesbeschlusses vom 28. Juni 1927 ein Betrag von Fr. 9 521 391. — auf das Kriegsdefizit als dessen Zinslast im Jahre 1926 übergetragen und der Rest von Fr. 57 949. 69 auf neue Rechnung vorgetragen worden;

Voranschlag 1927, im Ausgabenüberschuss von Fr. 11 950 000 ist ein Betrag von Fr. 7 000 000 als Tilgung auf dem Kriegsdefizit einbezogen, ohne welchen der Voranschlag mit einem Fehlbetrag von Fr. 4 950 000 abschliesst;

Rechnung 1927, mit dem Einnahmenüberschuss von Fr. 6 063 358. 13 erreicht der Abschluss des Jahres 1927 gegenüber demjenigen des Vorjahres eine Verbesserung von rund 15 $^1/_2$ Millionen Franken, welche durch den erhöhten Betriebsüberschuss begründet ist. Diesen Überschuss haben wir in der Gewinn- und Verlustrechnung folgendermassen zur Vornahme von Tilgungen verwendet:

1. Ausserordentliche Zuwendung an die Pensions- und Hilfskasse im Sinne von Ziffer 2 des Beschlusses des Verwaltungsrates vom 24. Januar 1928 betreffend die Sanierung dieser Kasse .	Fr. 1 500 000. —
2. Tilgung des Restes der im Jahre 1927 dem Konto „Zu tilgende Verwendungen" belasteten Baukosten der abgebrochenen Bahnanlagen . . . . . wodurch die Tilgungen auf diesem Konto im Jahre 1927 den Totalbetrag der Belastungen dieses Jahres von Fr. 3 912 753. 25 erreichen.	„ 1 470 151. 10
3. Abschreibung auf dem Konto „Zu tilgende Verwendungen, Kriegsdefizit" des Restes des Einnahmenüberschusses der Gewinn- und Verlustrechnung mit	„ 3 093 207. 03
Total	Fr. 6 063 358. 13

Durch diese Verwendungen und mit dem Vortrag des Passivsaldos des Vorjahres von Fr. 57 949. 69 gleichen sich die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 1927 der Gewinn- und Verlustrechnung aus.

Diesen Erläuterungen fügen wir die nachstehenden zwei Tabellen bei, welche enthalten:

1. Zusammenstellung der der gesetzlichen Tilgung unterworfenen Anlagekosten und Bauverwendungen;
2. Zusammenzug der Verwendungen zu Tilgungen und Abschreibungen seit dem Rückkaufe.

Zusammenstellung der Anlagekosten und Bauverwendungen, die der gesetzlichen Tilgung unterworfen sind.

Jahre	Rückkaufspreis der ehemaligen Privatbahnen	Seitherige Bauausgaben	Total *)	Abzug von 70 % des Wertes des Rollmaterials und des Mobiliars	Zu tilgendes Anlagekapital
	Fr.	Fr	Fr.	Fr.	Fr.
1902	953 863 202. 77	—	953 863 202. 77	92 274 135. 22	861 589 067. 55
1903 S. B. B. .	—	8 124 328. 52	8 124 328. 52	1 582 300. 84	6 542 027. 68
1904 „ .	—	25 282 135. 60	25 282 135. 60	5 503 263. 26	19 778 872. 34
1905 „ .	—	28 998 923. 08	28 998 923. 08	7 699 488. 84	21 299 434. 24
1906 „ .	—	30 504 514. 76	30 504 514. 76	7 545 248. 10	22 959 266. 66
1907 „ .	—	33 722 648. 54	33 722 648. 54	10 500 591. 94	23 222 056. 60
1908 „ .	—	36 631 040. 64	36 631 040. 64	12 059 667. 64	24 571 373. —
1909 „ .	—	22 320 204. —	22 320 204. —	6 165 203. 60	16 155 000. 40
1909 G. B. .	210 920 254. 64	—	210 920 254. 64	21 742 519. 14	189 177 735. 50
1910 S. B. B. .	—	25 824 422. 47	25 824 422. 47	5 199 620. 07	20 624 802. 40
1911 „ .	—	24 338 720. —	24 338 720. —	2 737 549. 49	21 601 170. 51
1912 „ .	—	30 448 392. 11	30 448 392. 11	2 280 858. 81	28 167 533. 30
1913 „ .	—	48 306 090. 29	48 306 090. 29	3 723 227. 35	44 582 862. 94
1913 J. N. . .	10 021 927. —	—	10 021 927. —	1 188 904. 84	8 833 022. 16
1914 S. B. B. .	—	41 269 310. 42	41 269 310. 42	5 939 768. 75	35 329 541. 67
1915 „ .	—	24 516 349. 35	24 516 349. 35	4 304 361. 08	20 211 988. 27
1916 „ .	—	18 287 373. 64	18 287 373. 64	3 327 977. 22	14 959 396. 42
1917 „ .	—	15 854 596. 37	15 854 596. 37	158 194. 94	15 696 401. 43
1918 „ .	—	59 301 652. 60	59 301 652. 60	7 555 697. 29	51 745 955. 31
1918 T.T.B. u. W.R.	2 556 050. —	—	2 556 050. —	303 528. 40	2 252 521. 60
1919 S. B. B. .	—	89 083 901. 31	89 083 901. 31	7 885 502. 66	81 198 398. 65
1920 „ .	—	121 582 779. 93	121 582 779. 93	17 700 652. 04	103 882 127. 89
1921 „ .	—	120 013 180. 34	120 013 180. 34	22 082 901. 97	97 930 278. 37
1922 „ .	—	76 171 852. 03	76 171 852. 03	27 319 783. 78	48 852 068. 25
1922 S. T. B. .	5 643 455. 26	—	5 643 455. 26	1 145 608. 10	4 497 847. 16
1923 S. B. B. .	—	81 266 228. 85	81 266 228. 85	10 063 640. 93	71 202 587. 92
1924 „ .	—	76 743 624. 61	76 743 624. 61	17 503 097. 95	59 240 526. 66
1925 „ .	—	84 979 301. 63	84 979 301. 63	16 893 167. 41	68 086 134. 22
1926 „ .	—	89 162 691. 61	89 162 691. 61	20 173 929. 35	68 988 762. 26
1927 „ .	—	71 417 179. 80	71 417 179. 80	18 181 282. 35	53 235 897. 45
	1 183 004 889. 67	1 284 151 442. 50	2 467 156 332. 17	360 741 673. 36	2 106 414 658. 81

*) Im Total der dritten Kolonne (Fr. 2 467 156 332. 17) ist der Betrag von Fr. 61 654 300. 32, der für die Arbeiten auf der italienischen Strecke des Simplontunnels verausgabt wurde und der vorderhand nicht zu amortisieren ist, nicht inbegriffen. Gleich verhält es sich für den kapitalisierten Rückkaufspreis (Fr. 10 780 988) der Linie Genf—La Plaine, dessen Tilgung sich unter andern Bedingungen vollzieht.

Verwendungen zu Tilgungen und

Jahre	Zu tilgendes Anlagekapital			I. Gesetzliche Tilgung (Frist 100 Jahre)			
				des ursprünglichen Anlagekapitals		der seitherigen Bauausgaben	Total
	Ursprüngliches Anlagekapital	Seitherige Bauausgaben	Total	der bis 1903 zurückgekauften Bahnen	der nach 1903 zurückgekauften Bahnen		
	Nach Abzug von 70 % des Wertes des Rollmaterials und des Mobiliars						
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1902	861 589 067. 55	—	861 589 067. 55	—	—	—	—
1903 S. B. B . . .	—	6 542 027. 68	6 542 027. 68	909 838. 05	—	—	909 838. 05
1904 » . . .	—	19 778 872. 34	19 778 872. 34	942 578. 43	—	7 582. 21	950 160. 64
1905 » . . .	—	21 299 434. 24	21 299 434. 24	977 042. —	—	30 774. 14	1 007 816. 14
1906 » . . .	—	22 959 266. 66	22 959 266. 66	1 012 367. 15	—	56 545. 87	1 068 913. 02
1907 » . . .	—	23 222 056. 60	23 222 056. 60	1 048 553. 89	—	85 140. 96	1 133 694. 85
1908 » . . .	—	24 571 373. —	24 571 373. —	1 087 325. 40	—	115 036. 10	1 202 361. 50
1909 » . . .	—	16 155 000. 40	16 155 000. 40	1 126 958. 50	219 256. 99	147 544. 12	1 493 759. 61
1909 G. B.	189 177 735. 50	—	189 177 735. 50				
1910 S. B. B. . . .	—	20 624 802. 40	20 624 802. 40	1 167 453. 18	227 013. 28	171 439. 84	1 565 906. 30
1911 » . . .	—	21 601 170. 51	21 601 170. 51	1 209 671. 05	234 958. 74	201 347. 64	1 645 977. 43
1912 » . . .	—	28 167 533. 30	28 167 533. 30	1 253 612. 09	243 093. 39	233 439. 56	1 730 145. 04
1913 » . . .	—	44 582 862. 94	44 582 862. 94	1 299 276. 31	251 606. 38	274 271. 74	1 825 154. 43
1913 J. N.	8 833 022. 16	—	8 833 022. 16				
1914 S. B. B. . . .	—	35 329 541. 67	35 329 541. 67	1 346 663. 71	270 735. 21	335 552. 41	1 952 951. 33
1915 » . . .	—	20 211 988. 27	20 211 988. 27	1 394 912. 70	280 177. 89	388 250. 54	2 063 341. 13
1916 » . . .	—	14 959 396. 42	14 959 396. 42	1 445 746. 45	290 007. 76	425 269. 63	2 161 023. 84
1917 » . . .	—	15 696 401. 43	15 696 401. 43	1 498 303. 38	300 224. 83	457 488. 80	2 256 017. 01
1918 » . . .	—	51 745 955. 31	51 745 955. 31	1 552 583. 49	310 648. 73	491 685. 37	2 354 917. 59
1918 T. T. B. u. W. R.	2 252 521. 60	—	2 252 521. 60				
1919 S. B. B. . . .	—	81 198 398. 65	81 198 398. 65	1 609 448. 37	324 079. 33	568 875. 69	2 502 403. 39
1920 » . . .	—	103 882 127. 89	103 882 127. 89	1 668 036. 43	335 378. 80	682 918. 53	2 686 333. 76
1921 » . . .	—	97 930 278. 37	97 930 278. 37	1 728 347. 67	347 265. 72	827 254. 11	2 902 867. 50
1922 » . . .	—	48 852 068. 25	48 852 068. 25	1 791 243. 67	359 361. 74	969 727. 74	3 120 333. 15
1922 S. T. B. . . .	4 497 847. 16	—	4 497 847. 16				
1923 S. B. B. . . .	—	71 202 587. 92	71 202 587. 92	1 855 862. 85	377 062. 45	1 060 288. 60	3 293 213. 90
1924 » . . .	—	59 240 526. 66	59 240 526. 66	1 923 066. 79	390 324. 28	1 179 912. 76	3 493 303 83
1925 » . . .	—	68 086 134. 22	63 086 134. 22	1 993 717. 10	403 988. 87	1 289 878. 32	3 687 584. 29
1926 » . . .	—	68 988 762. 26	68 988 762 26	2 066 090. 60	418 067. 33	1 413 986. 67	3 898 144. 60
1927 » . . .	—	53 235 897. 45	53 235 897. 45	2 141 048. 85	432 735. 65	1 543 480. 50	4 117 265. —
	1 066 350 193. 97	1 040 064 464. 84	2 106 414 658. 81	36 049 748. 11	6 015 987. 37	12 957 691. 85	55 023 427. 33

Die Ausgaben betr. Verwendungen für die Dampfschiffahrt auf dem Bodensee sind nicht in dieser Zusammenstellung inbegriffen; ihre Tilgung vollzieht sich jährlich durch das Betriebskonto dieses Nebengeschäftes (siehe Seite 106). Im Jahre 1927 hat sie betragen Fr. 15 614. 05.

Abschreibungen seit dem Rückkaufe.

II. Andere Tilgungen								Gesamttotal der Tilgungen
Paris-Lyon-Méditerranée		Verschiedenes	Untergegangene Anlagen	Ausgaben für Anleihen	Hilfskassa-defizit	Kriegsdefizit	Total	
für Genf-La Plaine	für schweiz. Strecke Frasne-Vallorbe							
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
—	—	42 105. 09	81 070. 61	2 180 320. 40	—	—	2 303 496. 10	2 303 496. 10
—	—	2 622 226. 18	103 951. 51	147 607. 80	—	—	2 873 785. 49	3 783 623. 54
—	—	—	280 000. —	116 495. —	—	—	396 495. —	1 346 655. 64
—	—	—	280 000. —	116 495. —	—	—	396 495. —	1 404 311. 14
—	—	227 724. 61	880 000. —	278 995. —	—	—	1 386 719. 61	2 455 632. 63
—	—	—	1 576 615. 61	634 042. —	915 000	—	3 125 657. 61	4 259 352. 46
—	—	—	208 074. 72	423 754. 60	915 000	—	1 546 829. 32	2 749 190. 82
—	—	—	500 000. —	423 754. 60	915 000	—	1 838 754. 60	3 332 514. 21
—	—	—	805 765. 73	423 755. 80	915 000	—	2 144 521. 53	3 710 427. 83
—	—	—	1 188 457. 15	1 426 539. 45	915 000	—	3 529 996. 60	5 175 974. 03
—	—	—	2 992 127. 17	7 080 207. 80	1 100 000	—	11 172 334. 97	12 902 480. 01
86 240. 38	—	—	1 345 763. 82	5 867 797. —	1 500 000	—	8 799 801. 20	10 624 955. 63
89 742. 08	—	—	816 834. 42	442 814. —	1 500 000	—	2 849 390. 50	4 802 341. 83
93 385. 97	17 763. 15	—	895 443. 06	440 759. 78	1 500 000	—	2 947 351. 96	5 010 693. 09
97 177. 81	29 109. 20	—	395 474. 04	428 189. 32	1 500 000	—	2 449 950. 37	4 610 974. 21
101 123. 63	30 236. 30	—	140 925. 25	446 132. 70	1 500 000	—	2 218 417. 88	4 474 434. 89
105 229. 65	31 407. 05	—	233 769. 32	457 023 60	1 500 000	—	2 327 429. 62	4 682 347. 21
109 502. 39	32 623. 15	—	261 977. 17	556 776. 23	1 500 000	—	2 460 878. 94	4 963 282. 33
113 948. 63	33 886. 30	—	233 227. 37	1 040 289 60	1 500 000	—	2 921 351. 90	5 607 685. 66
118 575. 41	35 198. 35	—	817 280. 92	1 589 302. 35	1 500 000	—	4 060 357. 03	6 963 224. 53
123 390. 04	36 561. 25	8 500 000. —	837 745. 49	1 748 212. —	1 500 000	—	12 745 908. 78	15 866 241. 93
128 400. 17	37 976. 90	—	1 256 580. 69	5 010 786. 30	1 500 000	3 690 987. 52	11 624 731. 58	14 917 945. 48
133 613. 74	39 447. 35	451 726. 70	1 759 979. 15	7 322 625. 55	1 500 000	15 153 533. 98	26 360 926. 47	29 854 230. 30
139 038. 98	40 974. 75	—	2 098 634. 36	3 292 497. 80	1 500 000	1 484 941. 07	8 556 086. 96	12 243 671. 25
144 684. 52	42 561. 30	—	1 300 481. 74	3 979 217. —	1 500 000	—	6 966 944. 56	10 865 089. 16
150 559. 31	44 209. 30	—	3 912 753. 25	3 979 217. —	3 000 000	3 093 207. 03	14 179 945. 89	18 297 210. 89
1 734 612. 71	451 954. 35	11 843 782. 58	25 202 932. 55	49 853 607. 68	29 675 000	23 422 669. 60	142 184 559. 47	197 207 986. 80

Im Bilanzkonto „Getilgtes Schuldkapital“ sind von obigen Beträgen enthalten:

Gesetzliche Tilgung	Fr. 55 023 427. 33
Genf—La Plaine	„ 1 734 612. 71
Schweiz. Strecke Frasne—Vallorbe	„ 451 954. 35
	Fr. 57 209 994. 39

Bilanz auf

Rechnung 1926 Fr.	Aktiven.	Rechnung 1927 Fr.	Rp.	Vergleichung mit Rechnung 1926 Fr.
	I. Anlagekonto:			
2 231 301 711	**1. Baukonto der Bahn**	**2 375 422 346**	**01**	**+ 144 120 635**
182 983 467	Allgemeine Kosten	192 070 086	62	+ 9 086 619
1 366 006 484	Bahnanlage und feste Einrichtungen	1 424 519 329	36	+ 58 512 845
458 049 705	Rollmaterial	484 075 075	94	+ 26 025 371
22 763 752	Mobiliar und Gerätschaften	22 711 641	64	— 52 110
201 498 303	Hilfsbetriebe	252 046 212	45	+ 50 547 910
113 917 356	**2. Überschuss des Rückkaufspreises über die Anlagekosten**	**113 917 355**	**77**	—
2 345 219 067	**Total Anlagekonto**	**2 489 339 701**	**78**	**+ 144 120 635**
122 955 374	**II. Unvollendete Bauobjekte**	**50 251 918**	**71**	**— 72 703 455**
1 715 796	1. Verbindungsbahn Genf-Cornavin—Eaux-Vives	1 798 069	74	+ 82 274
76 578	2. Surbtalbahn	108 877	80	+ 32 300
28 224 943	3. Einführung der elektrischen Zugförderung	— 16 010 380	22	— 44 235 323
15 327 194	4. Generaldirektion	11 137 242	51	— 4 189 952
9 749 555	5. Kreis I	9 236 774	87	— 512 780
28 230 746	6. Kreis II	31 228 767	09	+ 2 998 021
39 630 562	7. Kreis III	12 752 566	92	— 26 877 995
—	8. Nebengeschäfte	—	—	—
1 474 277	**III. Verwendungen auf Nebengeschäfte**	**1 382 607**	**40**	**— 91 670**
76 056	1. Seilbahn in Piotta	—	—	— 76 056
1 398 221	2. Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee	1 382 607	40	— 15 614
236 347 026	**IV. Zu tilgende Verwendungen**	**245 942 685**	**33**	**+ 9 595 659**
40 919 206	1. Emissions- und Konversionskosten auf Anleihen	44 086 681	40	+ 3 167 475
5 000 000	2. Baukosten untergegangener Bahnanlagen	5 000 000	—	—
190 427 820	3. Kriegsdefizit	196 856 003	93	+ 6 428 184
98 335 604	**V. Wertbestände und Guthaben**	**107 051 620**	**10**	**+ 8 716 016**
23 622 692	1. Kassen, Wechsel und Bankguthaben	33 480 904	47	+ 9 858 212
	2. Wertschriften:			
6 336 883	Portefeuille der eigenen Wertschriften	7 915 596	70	+ 1 578 714
22 150 006	3. Verschiedene Debitoren	20 717 386	35	— 1 432 620
8 225 965	4. Entbehrliche Liegenschaften	7 471 565	45	— 754 399
38 000 058	5. Materialvorräte und Ersatzstücke	37 466 167	13	— 533 891
9 579 341	**VI. Passiv-Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung**	—	—	**— 9 579 341**
2 813 910 689		**2 893 968 533**	**32**	**+ 80 057 844**

31. Dezember 1927.

Rechnung 1926 Fr.	Passiven.	Rechnung 1927 Fr.	Rp.	Vergleichung mit Rechnung 1926 Fr.
2 585 428 984	**I. Feste Anleihen**	**2 675 975 575**	**29**	**+ 90 546 591**
67 994 500	1. Anleihen der Schweiz. Centralbahn	67 331 000	—	− 663 500
39 276 000	2. Anleihen der Schweiz. Nordostbahn	2 703 000	—	− 36 573 000
19 281 500	3. Anleihen der Vereinigt. Schweizerbahnen	19 493 000	—	+ 211 500
134 004 050	4. Anleihen der Jura-Simplonbahn	133 774 2 0	—	− 229 850
96 253 000	5. Anleihe der Gotthardbahn	99 740 000	—	+ 3 487 000
3 700 000	6. Anleihe der Seetalbahn	3 700 000	—	—
69 333 000	7. Eisenbahnrente 3 % von 1890	69 333 000	—	—
75 000 000	8. Schweiz. Bundesbahnrente von 1900	75 000 000	—	—
426 300 000	9. Anleihe 3 1/2 % der S. B. B. von 1899/1902	420 200 000	—	− 6 100 000
128 715 000	10. Anleihe 3 % différé der S. B. B. von 1903	126 680 000	—	− 2 035 000
75 300 000	11. Anleihe 3 1/2 % der S. B. B. von 1910	74 500 000	—	− 800 000
138 700 000	12. Anleihe 4 % der S. B. B. von 1912/1914	137 500 000	—	− 1 200 000
50 000 000	13. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1918	50 000 000	—	—
100 000 000	14. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1919	100 000 000	—	—
210 000 000	15. Anleihe 6 % der S. B. B. von 1921, I. Elektr. Anleihe	210 000 000	—	—
150 000 000	16. Anleihe 4 1/2 % der S. B. B. von 1922, II Elektr. Anleihe	150 000 000	—	—
120 000 000	17. Anleihe 4 % der S. B. B. von 1923, III. Elektr. Anleihe	120 000 000	—	—
75 000 000	18. Anleihe 3 1/2 % der S. B. B. von 1923	75 000 000	—	—
150 000 000	19. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1924, IV. Elektr. Anleihe	150 000 000	—	—
175 000 000	20. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1925, V. Elektr. Anleihe	175 000 000	—	—
50 000 000	21. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1925, VI. Elektr. Anleihe	50 000 000	—	—
42 000 000	22. Anleihe 4 1/2 % der S. B. B. von 1926	42 000 000	—	—
—	23. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1927	20 000 000	—	+ 20 000 000
—	24. Anleihe 4 1/2 % der S. B. B. von 1927	100 000 000	—	+ 100 000 000
—	25. Anleihe 5 % der S. B. B. von 1927	5 000 000	—	+ 5 000 000
180 375 000	26. Depotscheine zugunsten der Pensions- und Hilfskasse	189 975 000	—	+ 9 600 000
9 196 934	27. Jetziger Wert der an die P. L. M. zu leistenden Jahresraten für den Rückkauf Genf—La Plaine	9 046 375	29	− 150 559
52 897 961	**II. Getilgtes Schuldkapital**	**57 209 994**	**39**	**+ 4 312 033**
71 586 181	**III. Schwebende Schulden**	**53 902 934**	**61**	**− 17 683 246**
5 183 129	1. Verfallene Titel und Zinsscheine	5 048 961	65	− 134 167
19 856 326	2. Nicht verfallene Ratenzinse	20 882 113	40	+ 1 025 787
	3. Guthaben der Unterstützungskassen:			
4 536 835	*a.* Pensions- und Hilfskasse der S. B. B.	5 172 363	12	+ 635 528
433 884	*b.* Krankenkasse der S. B. B.	461 611	46	+ 27 727
2 740	*c.* Fonds für ausserordentliche Unterstützungen der S. C. B.	− 2 910	55	− 5 650
4 280	*d.* Guyer-Zeller-Fonds	16 668	20	+ 12 388
116 197	*e.* Sanatoriumsfonds	122 006	50	+ 5 810
1 610 956	4. Hinterlagen und Rücklässe von Unternehmern u. dgl.	1 613 196	25	+ 2 240
23 734 951	5. Verschiedene Kreditoren	11 507 598	84	− 12 227 352
16 106 883	6. Aktiv- und Passiv-Reste (Saldo)	9 081 325	74	− 7 025 557
103 997 563	**IV. Spezialfonds**	**106 880 029**	**03**	**+ 2 882 466**
93 199 492	1. Erneuerungsfonds	95 700 616	32	+ 2 501 124
5 561 330	2. Feuer- und Unfallversicherungsfonds	6 050 278	05	+ 488 948
5 236 741	3. Fonds zur Deckung von Unfallrenten	5 129 134	66	− 107 606
2 813 910 689		**2 893 968 533**	**32**	**+ 80 057 844**

Erläuterungen zur Bilanz auf 31. Dezember 1927.

Aktiven.

I. 1. Baukonto der Bahn. Es beträgt auf Ende 1927 . . . . . Fr. 2 375 422 346. 01
und setzt sich wie folgt zusammen:

	Allgemeine Kosten Fr.	Bahnanlage und feste Einrichtungen Fr.	Rollmaterial Fr.	Mobiliar und Gerätschaften Fr.	Hilfsbetriebe Fr.	Total Fr.
Bestand auf 31. Dez. 1926	182 983 467	1 366 006 484	458 049 705	22 763 752	201 498 303	2 231 301 711
Netto-Vermehrung lt. Baurechnung 1927 . .	9 086 619	58 512 845	26 025 371	— 52 110	50 547 910	144 120 635
Bestand auf 31. Dez. 1927	192 070 086	1 424 519 329	484 075 076	22 711 642	252 046 213	2 375 422 346

In den Nachweisen über die Verrechnungen auf Baukonto, Seiten 29—41, sind die Kosten der vollendeten Neu- und Ergänzungsbauten nach den einzelnen Rubriken und nach Objekten dargestellt.

II. Unvollendete Bauobjekte. Auf 31. Dezember 1927 beträgt dieses Konto . . . Fr. 50 251 918. 71

Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die im Jahre 1927 eingetretenen Änderungen:

	Bestand auf 31. Dezember 1926 Fr.	Netto-Bauausgaben im Jahre 1927 Fr.	Übertrag auf Baukonto pro 1927 Fr.	Bestand auf 31. Dezember 1927 Fr.	Unterschiede gegenüber 1926 Fr.
Verbindungsbahn Genf-Cornavin—Eaux-Vives	1 715 796	82 274	—	1 798 070	+ 82 274
Surbtalbahn	76 578	32 300	—	108 878	+ 32 300
Einführung d. elektr. Zugförderung	28 224 943	28 452 591	72 687 914	– 16 010 380	– 44 235 323
Generaldirektion	15 327 194	19 891 007	24 080 959	11 137 242	– 4 189 952
Kreis I	9 749 555	4 590 006	5 102 786	9 236 775	– 512 780
„ II	28 230 746	6 553 722	3 555 701	31 228 767	+ 2 998 021
„ III	39 630 562	11 815 280	38 693 275	12 752 567	– 26 877 995
	122 955 374	71 417 180	144 120 635	50 251 919	– 72 703 455
Nebengeschäfte	—	– 91 670	– 91 670	—	—
	122 955 374	71 325 510	144 028 965	50 251 919	– 72 703 455

Über den Stand der auf Ende 1927 unvollendet gebliebenen Bauobjekte geben die Nachweise auf Seiten 42—49 Aufschluss.

Bauausgaben 1927:

Auf das „Baukonto“ wurden übergetragen netto	Fr. 144 120 635
Das Konto „Verwendungen auf Nebengeschäfte“ hat sich vermindert um	„ – 91 670
	Fr. 144 028 965
Auf dem Konto „Unvollendete Bauobjekte“ beträgt die Verminderung	„ – 72 703 455
Die Bauausgaben des Jahres 1927 betragen somit netto	Fr. 71 325 510
Dieser Summe fügen wir bei die Abschreibungen und die Bauausgaben zulasten der Betriebsrechnung mit zusammen	„ 15 061 504
Betrag der Bauausgaben des Jahres 1927, abzüglich der Erlöse und Rückerstattungen	Fr. 86 387 014

Siehe überdies die Tabelle „Vergleichung der Bauausgaben 1927 mit dem Voranschlag“, Seite 54 hiervor.

III. Verwendungen auf Nebengeschäfte. Dieses Konto beträgt auf Ende 1927 . . . Fr. 1 382 607. 40

Das Anlagekapital der *Seilbahn in Piotta* ist auf das Kraftwerk Ritom übergetragen worden.

Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee (Abschreibung auf dem Anlagekapital für das Jahr 1927 Fr. 15 614. 05). Kapital auf Ende 1927 . . . . . Fr. 1 382 607. 40

Erläuterungen zur Bilanz auf 31. Dezember 1927.

IV. Zu tilgende Verwendungen.

Auf 31. Dezember 1926 wies dieses Konto einen Sollsaldo auf von			Fr. 236 347 026. 11
Im Jahre 1927 ist es um folgende Beträge angewachsen:			
Untergegangene Bahnanlagen anlässlich der Ausführung folgender Bauten:			
Teilweiser Abbau der Werkstätte Chur, abgeschriebener Inventarwert	Fr. 73 552. 97		
Aufhebung der Werkstätte Rorschach, Abschreibung des restlichen Anlagekapitals	„ 841 992. 58		
Umbau und Verstärkung von Brücken, Kreis I	„ 1 771 995. 45		
„ „ „ „ „ „ II	„ 84 614. 05		
„ „ „ „ „ „ III	„ 585 992. 65		
Elektrifizierung:			
Erstellung des Lichtraumprofils und Abschreibung der Beleuchtungsanlagen	„ 169 072. 70		
Schwachstromanlagen, Abschreibung der Freileitung	„ 368 639. 80		
Gutschrift für Altmaterialerlöse aus Umbau der Strecke Brig—Sitten	„ — 109 829. 50		
Verschiedenes	„ 126 722. 55	Fr. 3 912 753. 25	
Emissions- und Konversionskosten von Anleihen.			
Kursverluste auf der Ausgabe von Obligationen der verstaatlichten Eisenbahnen	Fr. 989 607. 15		
Kursverluste und Emissionskosten der $4^1/_2$ % Anleihe der S. B. B. von 1927	„ 6 140 415. 10		
Erneuerung von Couponsbogen der 4 % Anleihen der S. B. B. von 1912/1914	„ 16 670.—	„ 7 146 692. 25	
Kriegsdefizit:			
Zins pro Jahr 1926 auf dem Saldo vom 31. Dezember 1925		„ 9 521 391.—	Fr. 20 580 836. 50
			Fr. 256 927 862. 61
Dagegen haben wir abgeschrieben:			
Für untergegangene Bahnanlagen		Fr. 3 912 753. 25	
Auf den Kursverlusten und Emissionskosten der Anleihen		„ 3 979 217. —	
Auf dem Kriegsdefizit		„ 3 093 207. 03	„ 10 985 177. 28
Saldo auf 31. Dezember 1927			Fr. 245 942 685. 33

V. Wertbestände und Guthaben.

1. *Wechselportefeuille.*

		Fr.	Rp.
Unser Wechselportefeuille weist folgende Veränderungen auf:			
Bestand des Portefeuilles auf den 31. Dezember 1926		—	—
Im Laufe des Jahres 1927 sind in das Portefeuille an Wechseln eingegangen		16 983 560	94
		16 983 560	94
Ausgegangen sind an einkassierten Wechseln		16 983 560	94
Bestand auf den 31. Dezember 1927		—	—

2. *Wertschriftenportefeuille.*

Seine Veränderungen im Laufe des Jahres 1927 waren folgende:			
Bestand des Portefeuilles auf den 31. Dezember 1926		6 336 882	65
Erworbene Titel		13 492 850	55
		19 829 733	20
abzüglich:			
Realisierung und Entnahme von verschiedenen Titeln	11 861 826. 25		
Minderwert	52 310. 25	11 914 136	50
Bestand auf den 31. Dezember 1927 (siehe Inventar auf Seite 95)		7 915 596	70

3. *Verschiedene Debitoren.*

Bestand auf 31. Dezember 1927	Fr. 20 717 386. 35
Die hauptsächlichsten Beträge sind:	
P. L. M.; rückständige Wagenmieten	Fr. 1 474 245
P. L. M.; Tilgungen der Baukosten der schweizerischen Strecke Frasne—Vallorbe	„ 451 954
Internationale Schlafwagengesellschaft	„ 116 382
Übertrag	Fr. 2 042 581

Erläuterungen zur Bilanz auf 31. Dezember 1927.

Übertrag	Fr.	2 042 581
Kassafonds der Dienststellen	„	80 278
Verkehrskontrolle; Saldi zulasten der Stationen auf 31. Dezember 1927	„	12 894 493
Verband schweizerischer Transportanstalten	„	83 178
Schweizerischer Wagenverband	„	88 327
Agenturen der S. B. B. im Ausland	„	117 346
Bauinventar des Simplontunnels	„	180 188
Postcheckkonto	„	224 320
B. L. S.; Beteiligung an den Erweiterungskosten des Bahnhofes Brig	„	439 425
Transitpostgebäude in Vevey	„	539 740
Appenzellerbahn; Saldi der Saldierungsstelle	„	91 654
Verschiedene Lieferanten; Vorzahlungen	„	1 345 424
Verschiedene Konten; Materialgruben, Werkstätten etc.	„	2 590 432
	Fr.	20 717 386

4. Entbehrliche Liegenschaften.

(Inbegriffen die Landerwerbungen für spätere Erweiterung von Bahnanlagen.)

Ihr Inventarwert auf 31. Dezember 1926 betrug		Fr. 8 225 965. 36
Im Jahre 1927 fanden Erwerbungen statt für	Fr. 1 081 882. 55	
Dagegen wurden veräussert oder zu Bauzwecken verwendet für	„ 1 836 282. 46	
		„ – 754 399. 91
Bestand auf 31. Dezember 1927		Fr. 7 471 565. 45

5. Materialvorräte und Ersatzstücke.

	Beträge auf 31. Dez. 1926 Fr.	Beträge auf 31. Dez. 1927 Fr.		Gegenüber 1926 Fr.
Materialverwaltung	22 479 231	22 704 782	+	225 551
Magazin der Werkstätte Yverdon	2 589 391	2 423 578	—	165 813
„ „ „ Biel	1 880 269	2 113 890	+	233 621
„ „ „ Olten	2 809 108	2 313 386	—	495 722
„ „ „ Bellinzona	3 645 926	3 602 732	—	43 194
„ „ „ Zürich	3 783 872	3 690 929	—	92 943
„ „ „ Romanshorn	202 039	191 680	—	10 359
„ „ „ Chur	610 221	425 190	—	185 031
Total	38 000 057	37 466 167	—	533 890

Passiven.

I. Feste Anleihen.

Die Veränderungen sind auf Seiten 108 und 109 ausgewiesen.

II. Getilgtes Schuldkapital.

Dasselbe betrug auf 31. Dezember 1926		Fr. 52 897 960. 78
Im Jahre 1927 hat es sich erhöht um:		
Die gesetzliche Tilgung (Frist 100 Jahre)	Fr. 4 117 265. —	
Die fünfzehnte Tilgungsquote für den Rückkaufspreis der Linie Genf—La Plaine	„ 150 559. 31	
Die dreizehnte Tilgungsquote der Kosten für die schweizerische Strecke der Linie Frasne—Vallorbe	„ 44 209. 30	„ 4 312 033. 61
Bestand auf 31. Dezember 1927		Fr. 57 209 994. 39

III. Schwebende Schulden.

5. Verschiedene Kreditoren.

Bestand auf 31. Dezember 1927	Fr.	11 507 598. 84
Die hauptsächlichsten Beträge sind:		
P. L. M.	Fr.	61 665
Italienische Staatsbahnen	„	72 381
Abrechnungspendenzen; nicht abgerechnete Verkehrssaldi	„	1 954 452
Sterbekasse des Personals der S. B. B.	„	123 000
Speiseanstalten	„	201 401
Unfall Bellinzona	„	702 229
Bern—Neuenburg-Bahn; Gemeinschaftsbahnhöfe	„	170 822
„Sesa“ Schweiz. Express A.-G.	„	598 666
Elektrifizierung der B. L. S. Strecke Münster—Lengnau	„	201 606
Verschiedene Konten	„	7 421 376
	Fr.	11 507 598

Inventarbestand der eigenen Wertschriften auf 31. Dezember 1927.

	Nominalwert Fr.	Rp.	Kurs %	Buchwert Fr.	Rp.
I. Eisenbahn- und Schiffahrts-Obligationen.					
5 % Schweizerische Bundesbahnen von 1918/1919	1 235 000	—	100	1 235 000	—
3½ % Jura-Simplon-Bahn von 1894	500	—	78	390	—
3¾ % Funiculaire Cossonay-Gare	150 000	—	50	75 000	—
4 % Thunerseebahn, I. Hypothek von 1900	4 702 000	—	40	1 880 800	—
5 % Wynentalbahn von 1923	150 000	—	100	150 000	—
5 % » » 1906	47 400	—	100	47 400	—
6 % Staatsbahnen von Elsass und Lothringen von 1927	100 000	—	99.50	99 500	—
5½ % Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees von 1926	50 000	—	100	50 000	—
Diverse	.	.	.	90 228	20
Total	.	.	.	**3 628 318**	**20**
II. Staatspapiere.					
4 % Österreichische Goldrente von 1876; Gulden 400 000 à Fr. 2. 50	1 000 000	—	30	300 000	—
Diverse	.	.	.	41 228	35
Total	.	.	.	**341 228**	**35**
III. Bank-Obligationen.					
5 % Union financière de Genève von 1927	100 000	—	98.50	98 500	—
5 % Basellandschaftliche Kantonalbank	500 000	—	100	500 000	—
5 % Schaffhauser Kantonalbank	500 000	—	100	500 000	—
4½ % Walliser Kantonalbank	300 000	—	100	300 000	—
Diverse	.	.	.	92 654	—
Total	.	.	.	**1 491 154**	**—**
IV. Diverse Obligationen.					
4 % 304 Obligationen	271 339	—	100	271 339	—
5 % 1 Obligation	70 000	—	100	70 000	—
Diverse	.	.	.	15 993	—
Total	.	.	.	**357 332**	**—**
V. Aktien.					
Emmentalbahn, Priorität	434 000	—	40	173 600	—
» Subvention	446 000	—	30	133 800	—
Schweiz. Schleppschiffahrtsgenossenschaft in Basel	400 000	—	50	200 000	—
Schweiz. Kraftübertragungs-A.-G. in Bern	250 000 (wovon 20 % einbez.)	—	62.50	125 000	—
Schweiz. Nationalbank	15 000 (wovon 50 % einbez.)	—	100	7 500	—
Diverse	.	.	.	432 539	—
Total	.	.	.	**1 072 439**	**—**
VI. Hypothekar-Darlehen.					
1 Darlehen zu 4¾ %	.	.	.	5 000	—
4 » » 5 %	.	.	.	409 425	15
1 » » 5¼ %	.	.	.	25 000	—
2 » » 5½ %	.	.	.	585 700	—
Total				**1 025 125**	**15**
Zusammenstellung.					
I. Eisenbahn- und Schiffahrts-Obligationen	.	.	.	**3 628 318**	**20**
II. Staatspapiere	.	.	.	**341 228**	**35**
III. Bank-Obligationen	.	.	.	**1 491 154**	**—**
IV. Diverse Obligationen	.	.	.	**357 332**	**—**
V. Aktien	.	.	.	**1 072 439**	**—**
VI. Hypothekar-Darlehen	.	.	.	**1 025 125**	**15**
Total	.	.	.	**7 915 596**	**70**

Rechnung über den Erneuerungsfonds für das Jahr 1927.

Rechnung 1926 Fr.	Voranschlag 1927 Fr.		Rechnung 1927 Fr.	Rp.
88 404 582	93 199 492	**Bestand vom Vorjahr**	93 199 491	69
		Einnahmen.		
17 481 878	18 568 100	**Einlagen**	18 304 888	25
5 141 342	5 213 700	*a.* **Für den Oberbau**	5 202 074	10
5 141 342	5 213 700	2,7 % von Fr. 192 669 412 Bilanzwert des Oberbaues (ausschliesslich der Fundierungen der Drehscheiben und der Schiebebühnen)	5 202 074	10
9 044 826	9 844 770	*b.* **Für Rollmaterial**	9 671 051	10
5 021 008	5 717 310	2,3 % von Fr. 241 415 509 Bilanzwert der Dampflokomotiven, elektrischen Lokomotiven, Motorwagen und Heizwagen	5 552 556	70
2 083 955	2 195 950	2 % von Fr. 109 539 417 Bilanzwert der Personenwagen und Gepäckwagen	2 190 788	35
1 939 863	1 931 510	1,8 % von Fr. 107 094 779 Bilanzwert der Güterwagen, Rollschemelwagen und Dienstwagen	1 927 706	05
387 365	403 980	*c.* **Für Mobiliar und Gerätschaften**	396 304	20
387 365	403 980	1,2 % von Fr. 33 025 349 Bilanzwert (das Inventar der Werkstätten und der Materialverwaltung inbegriffen)	396 304	20
2 908 345	3 105 650	*d.* **Für Kraft- und Unterwerke, Übertragungs- und Fahrleitungen**	3 035 458	85
1 544 240	1 559 650	3 % von Fr. 51 995 190 Bilanzwert der mechanischen und elektrischen Einrichtungen, einschliesslich der Rohrleitungen und Zubehör, sowie des Mobiliars der Kraft- und Unterwerke	1 559 855	70
234 361	271 000	1 % von Fr. 24 153 255 Bilanzwert der Übertragungsleitungen	241 532	55
1 129 744	1 275 000	1½ % von Fr. 82 271 372 Bilanzwert der Fahrleitungsanlagen	1 234 070	60
		Ausgaben.		
12 686 968	14 090 000	**Entnahmen**	15 803 763	62
6 974 264	7 611 000	*a.* **Für die Erneuerung des Oberbaues**	8 756 595	55
6 024 809	6 650 500	Materialkosten Fr. 10 302 316. 75, Erlös aus Altmaterial Fr. 3 091 725. 90	7 210 590	85
949 455	960 500	Für Arbeitslöhne: 15 % der Materialkosten	1 546 004	70
5 198 603	5 955 600	*b.* **Für die Erneuerung des Rollmaterials**	6 197 267	50
		Inventarwert / Erlös aus Altmaterial		
4 177 923	4 650 000	63 Dampflokomotiven Fr. 4 772 359. — / Fr. 244 065. 15	4 528 293	85
—	—	2 Lokomotivkessel » 58 504. 50 / » 9 360. 70	49 143	80
154 367	172 800	33 Personenwagen » 491 698. — / » 50 663. —	441 035	—
100 835	76 800	5 Gepäckwagen » 207 889. — / » 45 770. 90	162 118	10
739 452	1 056 000	279 Güterwagen » 1 034 190. — / » 59 985. 55	974 204	45
26 026	—	32 Dienstwagen » 44 242. — / » 1 769. 70	42 472	30
430 592	373 400	*c.* **Für den Ersatz des Mobiliars und der Gerätschaften**	309 927	72
430 592	373 400	Die Ersatzkosten für Gegenstände, deren Wert Fr. 30 übersteigt, einschliesslich Fr. 38 040. 80 für Hilfsbetriebe	309 927	72
83 509	150 000	*d.* **Für die Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen der Kraft- und Unterwerke, der Übertragungs- und Fahrleitungen,** einschliesslich Fr. 68 743. 25 für Hilfsbetriebe	178 912	85
		Materialkosten / Arbeitslöhne / Erlös aus Altmaterial		
18 729	—	Kraft- und Unterwerke Fr. 68 743. 25 / Fr. — / Fr. —	68 743	25
—	—	Übertragungsleitungen » — / » — / » —	—	—
64 780	150 000	Fahrleitungsanlagen » 96 918. — / » 15 844. 30 / » 2 592. 70	110 169	60
—	—	*e.* **Umbau des Stromsystems auf der Strecke Brig—Sitten**	361 060	—
—	—	Unterwerke Leuk und Granges	92 597	75
—	—	Übertragungsleitung Brig—Granges	28 387	50
—	—	Fahrleitungsanlagen	240 074	75
4 794 910	4 478 100	**Mehreinlagen**	2 501 124	63
93 199 492	97 677 592	**Bestand auf Ende des Jahres**	95 700 616	32

Erläuterungen zum Erneuerungsfonds, Jahr 1927.

Die Einlagen in den Erneuerungsfonds und die Entnahmen aus demselben, d. h. dessen Zuschüsse an die Gewinn- und Verlustrechnung zur Ausgleichung der der Betriebsrechnung belasteten Erneuerungskosten, sind auf Grund des Reglements für den Erneuerungsfonds der schweizerischen Bundesbahnen verrechnet worden. Die Einlagen übersteigen die Entnahmen um den Betrag von Fr. 2 501 124. 63, um welche Summe der Bestand des Fonds auf Ende 1927 zugenommen hat. Die Einlagen übersteigen diejenigen des Jahres 1926 um Fr. 823 010, weil die Anlagekapitalien, auf denen die prozentualen Einlagen in den Fonds berechnet werden, angewachsen sind. Anderseits ist auch in den Entnahmen eine Erhöhung von Fr. 3 116 796 eingetreten, die der verstärkten Geleiseerneuerung, einer vermehrten Ausrangierung von Rollmaterial und einer vermehrten Erneuerung von mechanischen und elektrischen Einrichtungen zuzuschreiben ist. Ausserdem sind infolge Änderung des Stromsystems für den elektrischen Betrieb der Strecke Brig—Sitten die für die alten abgeschriebenen Anlagen gemachten Einlagen wieder rückgerechnet worden.

Der Bestand des Erneuerungsfonds auf Ende 1926 betrug			Fr. 93 199 491. 69
Mehrbetrag der Einlagen über die Entnahmen:			
Für die Abschreibung von Rollmaterial		Fr. 3 473 783. 60	
Für den Ersatz von Mobiliar und Gerätschaften		„ 86 376. 48	
Für die Erneuerung der Anlagen der elektrischen Zugförderung, inbegriffen Kraftwerke etc.		„ 2 856 546. —	
		Fr. 6 416 706. 08	
Mehrbetrag der Entnahmen über die Einlagen:			
Für die Erneuerung des Oberbaues	Fr. 3 554 521. 45		
Für die Änderung des Stromsystems Brig—Sitten .	„ 361 060. —		
		„ 3 915 581. 45	
Mehrbetrag der Einlagen im Jahre 1927			„ 2 501 124. 63
Bestand des Erneuerungsfonds auf 31. Dezember 1927			Fr. 95 700 616. 32

Andere Spezialfonds, Jahr 1927.

Rechnung des Feuer- und Unfallversicherungsfonds.

Rechnung 1926 Fr.				Rechnung 1927 Fr.	Rp.
5 100 880	Saldo auf 1. Januar 1927		Fr. 5 561 329. 61		
300 000	20. Einlage	Fr. 300 000. —			
178 531	Zins zu $3^1/_2$ % für 1927	„ 194 646. 55			
			„ 494 646. 55		
5 579 411				6 055 976	16
18 081	Netto-Ausgaben für Brandschäden im Jahr 1927			5 698	11
5 561 330			Saldo Ende 1927	6 050 278	05

Der bisherige Versicherungsfonds gegen Feuerschaden ist gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 23. Oktober 1926 in einen „Feuer- und Unfallversicherungsfonds“ umgewandelt worden. Im Jahre 1927 haben keine Entnahmen für die Deckung grösserer Unfallschäden stattgefunden.

Rechnung des Deckungsfonds für Unfallrenten.

5 045 408	Saldo auf 1. Januar 1927		Fr. 5 236 741. 45		
569 879	Kapitalisierter Wert der im Jahr 1927 zugesprochenen Unfallrenten .	Fr 285 096. —			
170 501	Zins zu $3^1/_2$ % für 1927	„ 176 936. 30			
			„ 462 032. 30		
5 785 788				5 698 773	75
549 047	Im Jahre 1927 bezahlte Unfallrenten (einschliesslich Personal von Hilfsbetrieben)		Fr. 10 775. 45 an	569 639	09
5 236 741			Saldo Ende 1927	5 129 134	66

Rechnung der Materialverwaltung

Rechnung 1926	Voranschlag 1927		Rechnung 1927	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		Einnahmen.		
33 227 467	**31 649 000**	**A. Materialabgaben**	**32 679 048**	**80**
22 279 387	**21 294 000**	**I. Allgemeines Material**	**19 656 829**	**04**
76 619	90 000	1. Bureaubedürfnisse	64 112	85
16 268 587	15 000 000	2. Brennmaterial	14 259 481	90
1 856 463	1 900 000	3. Beleuchtungs-, Reinigungs-, Desinfektions- und Schmiermaterial, sowie sonstige Verbrauchsmaterialien	1 955 865	39
530 686	700 000	4. Baumaterialien	577 522	15
541 344	600 000	5. Inventargegenstände	550 223	90
3 002 393	3 000 000	6. Dienstkleider	2 246 727	40
3 295	4 000	7. Verschiedenes (einschliesslich Mieten)	2 895	45
9 961 788	**9 000 000**	**II. Oberbaumaterial, Signal- und Sicherungsanlagen**	**12 124 578**	**21**
3 802 943	3 200 000	1. Schienenunterlagen (Schwellen)	4 539 826	12
4 225 543	3 800 000	2. Schienen und Befestigungsmittel	5 400 035	09
1 767 530	1 850 000	3. Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	1 960 295	15
165 772	150 000	4. Signal- und Sicherungsanlagen	224 421	85
986 292	**1 355 000**	**III. Material für elektrische Anlagen** (einschliesslich Rohmaterial)	**897 641**	**55**
984 263	1 350 000	1. Allgemeines Material	897 276	25
2 029	5 000	2. Materialien und Reservestücke für die Kraftwerke	365	30
—	—	**IV. Werkstättematerial**	—	—
		(Die Abgabe dieser Materialien ist in der Magazinrechnung der Werkstätten enthalten.)		
22 479 231	**24 200 000**	**B. Vorräte auf neue Rechnung**	**22 704 782**	**27**
55 706 698	**55 849 000**	**Total der Einnahmen**	**55 383 831**	**07**
		(Vermehrung der Abgaben von Oberbaumaterial, dagegen verminderte Abgaben von Brennmaterial, Dienstkleidern und Material für elektrische Anlagen.)		
		Ausgaben.		
2 331 443	**2 318 000**	**A. Betriebskosten**	**2 286 089**	**02**
872 911	**921 000**	**I. Personal**	**866 903**	**05**
785 691	811 000	1. Gehalte	834 497	80
65 056	80 000	2. Taglöhne (einschliesslich Leistungen anderer Dienststellen)	8 651	60
22 164	30 000	3. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	23 753	65
162 020	**166 000**	**II. Nebenkosten**	**177 811**	**17**
16 196	16 000	1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	15 024	05
12 308	14 500	2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	13 775	87
14 346	5 500	3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars	6 794	25
119 170	130 000	4. Miete und Unterhalt von Diensträumen, Versicherungen und Verschiedenes	142 217	—
1 296 512	**1 231 000**	**III. Kapitalverzinsung** (5 %)	**1 241 374**	**80**
26 227	26 000	1. Verzinsung des Baukapitals	26 226	80
1 270 285	1 205 000	2. » » Betriebskapitals	1 215 148	—
2 331 443	2 318 000	Übertrag	2 286 089	02
		(Verminderung der Betriebskosten infolge Reduzierung der Personalausgaben.)		

für das Jahr 1927.

Rechnung 1926	Voranschlag 1927		Rechnung 1927	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
2 331 443	2 318 000	Übertrag	2 286 089	02
29 243 416	**29 438 000**	**B. Materialanschaffungen**	**30 585 430**	**55**
17 441 334	**19 133 000**	**I. Allgemeines Material**	**19 843 488**	**31**
44 542	80 000	1. Bureaubedürfnisse	32 327	99
12 525 925	13 800 000	2. Brennmaterial	15 330 704	10
1 502 403	1 600 000	3. Beleuchtungs-, Reinigungs-, Desinfektions- und Schmiermaterial, sowie sonstige Verbrauchsmaterialien	1 524 689	01
460 632	500 000	4. Baumaterialien	460 533	85
490 054	450 000	5. Inventargegenstände	434 945	21
2 417 135	2 700 000	6. Dienstkleider	2 060 288	15
643	3 000	7. Verschiedenes	—	—
11 042 296	**9 500 000**	**II. Oberbaumaterial, Signal- und Sicherungsanlagen**	**10 056 426**	**21**
4 338 329	3 800 000	1. Schienenunterlagen (Schwellen)	4 624 106	23
4 636 933	3 800 000	2. Schienen und Befestigungsmittel	3 906 417	42
1 903 284	1 670 000	3. Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen	1 380 280	45
163 750	230 000	4. Signal- und Sicherungsanlagen	145 622	11
759 786	**805 000**	**III. Material für elektrische Anlagen** (einschliesslich Rohmaterial)	**685 516**	**03**
759 786	800 000	1. Allgemeines Material	685 516	03
—	5 000	2. Materialien und Reservestücke für Kraftwerke	—	—
—	—	**IV. Werkstättematerial**	—	—
		(Die Anschaffung dieser Materialien ist in der Magazinrechnung der Werkstätten enthalten.)		
24 066 972	**24 000 000**	**C. Vorräte vom Vorjahre**	**22 479 230**	**91**
55 641 831	**55 756 000**	**Total der Ausgaben**	**55 350 750**	**48**

(Vermehrung der Ausgaben für Anschaffung von Brennmaterial und Oberbaumaterial zur Aeufnung der Vorräte; verminderte Ausgaben für Beschaffung der Dienstkleider).

Abschluss.

55 706 698	**55 849 000**	**Einnahmen**	**55 383 831**	**07**
55 641 831	**55 756 000**	**Ausgaben**	**55 350 750**	**48**
64 867	**93 000**	**Reinertrag**	**33 080**	**59**

Reinertrag pro 1927	Fr. 33 080.59
Kapitalverzinsung	„ 1 241 374.80
Rohertrag zugunsten der Betriebseinnahmen	Fr. 1 274 455.39

A. Magazin-Rechnung.

Einnahmen.

Rechnung 1926 Fr.	Voranschlag 1927 Fr.	
14 275 215	12 064 000	I. Materialabgaben
14 275 215	12 064 000	1. Lieferungen an die eigene Werkstätte
		2. Lieferungen an andere Werkstättenmagazine
15 520 826	15 898 000	II. Vorräte auf neue Rechnung
29 796 041	27 962 000	Total der Einnahmen

Ausgaben.

13 027 001	11 924 000	I. Materialanschaffungen
9 394 161	8 829 000	1. Lieferungen von andern Werkstättenmagazinen, Hilfsbetrieben, Dienststellen und Dritten
3 632 840	3 095 000	2. Lieferungen der Werkstätten
16 769 040	16 038 000	II. Vorräte vom Vorjahre
29 796 041	27 962 000	Total der Ausgaben

(Verminderung der Vorräte infolge Reorganisation der Werkstätten, Aufhebung der Werkstätte Rorschach und Abbau der Werkstätte Chur.)

Die Reorganisation des Werkstättedienstes machte eine Änderung des Schemas der Werkstätterechnung notwendig. Die rubrikenweisen Beträge des Vorjahres und des Voranschlages können mit der Rechnung 1927 nicht verglichen werden.

B. Werkstätte-Rechnung.

Einnahmen.

39 091 083	35 453 500	I. Lieferungen an den Fahrdienst Z. V. für Unterhalt und Umänderung der Fahrzeuge
		II. Lieferungen auf Baurechnung, Fahrdienst Z. V.
		III. Lieferungen an andere Dienststellen
		IV. Lieferungen an Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte
		1. Werkstätten und Werkstättenmagazine
		2. Übrige Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte
		V. Lieferungen auf Baurechnung der Werkstätten
		VI. Lieferungen an Dritte
		VII. Erlös aus Altmaterial
		VIII. Übrige Einnahmen (Mieten usw.)
		IX. Rückerstattungen (auf den Rechnungsabschluss an den Ausgabenrubriken gekürzt)
		X. Angefangene, noch nicht verrechnete Arbeiten
		Total der Einnahmen

(Verminderte Einnahmen infolge des verbilligten Unterhaltes der Fahrzeuge.)

für das Jahr 1927.

Rechnung 1927

Yverdon		Biel		Olten		Bellinzona		Zürich		Romanshorn		Chur		Total	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
2 016 365	57	1 315 706	48	3 897 274	17	1 576 505	44	2 803 029	27	217 258	85	1 050 680	10	12 876 819	88
1 946 718	72	1 247 424	42	3 518 938	52	1 532 278	34	2 592 876	87	213 808	60	1 021 671	20	12 073 716	67
69 646	85	68 282	06	378 335	65	44 227	10	210 152	40	3 450	25	29 008	90	803 103	21
2 423 578	55	2 113 889	76	2 313 386	48	3 602 731	56	3 690 928	55	191 680	22	425 189	74	14 761 384	86
4 439 944	12	3 429 596	24	6 210 660	65	5 179 237	—	6 493 957	82	408 939	07	1 475 869	84	27 638 204	74
1 850 553	03	1 549 327	62	3 401 552	71	1 533 310	88	2 710 085	52	206 899	75	865 648	74	12 117 378	25
1 491 097	08	1 182 698	41	2 497 225	06	1 189 503	38	1 896 585	37	155 719	66	501 552	84	8 914 381	80
359 455	95	366 629	21	904 327	65	343 807	50	813 500	15	51 180	09	364 095	90	3 202 996	45
2 589 391	09	1 880 268	62	2 809 107	94	3 645 926	12	3 783 872	30	202 039	32	610 221	10	15 520 826	49
4 439 944	12	3 429 596	24	6 210 660	65	5 179 237	—	6 493 957	82	408 939	07	1 475 869	84	27 638 204	74
3 423 380	45	2 699 660	85	5 602 454	35	3 969 748	50	5 738 897	20	424 075	60	1 078 508	—	22 936 724	95
1 326	60	53 259	—	182 846	45	258 650	90	216 308	10	—	—	13 890	—	726 281	05
219 917	75	102 436	36	683 214	25	150 946	60	496 958	75	68 370	95	253 477	60	1 975 322	26
730 827	90	396 433	96	1 755 085	65	313 009	40	1 078 463	50	193 995	24	714 353	50	5 182 169	15
707 606	85	391 024	46	1 309 426	10	305 128	90	732 687	—	29 918	04	701 917	75	4 177 709	10
23 221	05	5 409	50	445 659	55	7 880	50	345 776	50	164 077	20	12 435	75	1 004 460	05
73 334	55	20 174	60	95 207	—	25 400	25	41 044	30	154	45	3 589	95	258 905	10
37 437	70	42 277	90	376 840	85	27 752	35	119 709	70	11 326	30	13 405	25	628 750	05
299 824	50	249 577	95	345 992	32	262 709	60	386 517	96	9 787	20	53 529	60	1 607 939	13
1 846	90	942	05	4 348	85	9 394	85	13 413	50	552	85	1 748	12	32 247	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
192 560	80	332 638	60	286 191	58	264 130	40	693 866	05	11 044	20	61 110	60	1 841 542	23
4 980 457	15	3 897 401	27	9 332 181	30	5 281 742	85	8 785 179	06	719 306	79	2 193 612	62	35 189 881	04

Rechnung 1926	Voranschlag 1927	
Fr.	Fr.	
Die Reorganisation des Werkstättedienstes machte eine Änderung des Schemas der Werkstätterechnung notwendig. Die rubrikenweisen Beträge des Vorjahres und des Voranschlages können mit der Rechnung 1927 nicht verglichen werden.		(Werkstätterechnung.)
		Ausgaben.
		I. Personalkosten.
		1. Gehalte (einschl. Teuerungszulagen)
		2. Löhne (einschl. Teuerungszulagen und Akkordverdienst)
		3. Reiseentschädigungen, Dienstaltersgratifikationen und Verschiedenes
		4. Beiträge der Verwaltung an die Pensions- und Hilfskasse
		5. Unfallversicherung (Prämien und Entschädigungen)
		6. Personalkosten der Leitung des Werkstättendienstes
		II. Material- und Energiekosten
		1. Lieferungen des Magazins
		2. Bureaubedürfnisse
		3. Gas, Wasser, elektrische Energie und Wasserkraft
		III. Kapitalkosten
		1. Abschreibungen
		a. Ordentliche Abschreibung der Gebäude und Anlagen
		b. Ordentliche Abschreibung des Inventars
		c. Ausserordentliche Abschreibung der Gebäude und Anlagen
		d. Ausserordentliche Abschreibungen des Inventars
		e. Abschreibung von nicht mehr verwendbaren Lagerbeständen
		2. Verzinsung zu 5 %
		a. des Anlagekapitals
		b. des Betriebskapitals
		IV. Übrige Kosten
		1. Lieferungen von andern Werkstätten
		2. Lieferungen von andern Dienststellen und Hilfsbetrieben
		3. Vergütungen für Altmaterialwert abgebrochener Fahrzeuge
		4. Lieferungen von Dritten
		V. Rückerstattung zugunsten des Fahrzeugunterhaltes
		VI. Angefangene, noch nicht verrechnete Arbeiten vom Vorjahre
39 065 866	**35 360 500**	**Total der Ausgaben**
		(Verminderte Ausgaben infolge Reorganisation der Werkstätten, Aufhebung der Werkstätte Rorschach und Abbau der Werkstätte Chur.)
		Abschluss.
39 091 083	**35 453 500**	**Einnahmen**
39 065 866	**35 360 500**	**Ausgaben**
25 217	**93 000**	**Reinertrag**

Reinertrag pro 1927	Fr.	30 848. 20
Kapitalverzinsung	„	2 459 560. 10
Rohertrag zugunsten der Betriebseinnahmen	Fr.	2 490 408. 30

für das Jahr 1927.

Rechnung 1927															
Yverdon		Biel		Olten		Bellinzona		Zürich		Romanshorn		Chur		Total	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
2 421 609	**60**	**2 061 883**	**65**	**4 546 360**	**90**	**2 831 738**	**50**	**4 652 087**	**45**	**388 818**	**70**	**1 005 970**	**30**	**17 908 469**	**10**
349 134	65	347 879	60	770 836	05	464 618	95	802 817	50	77 287	65	155 989	75	2 968 564	15
1 754 983	30	1 449 068	10	3 220 271	35	1 996 293	05	3 242 632	80	258 554	15	722 582	75	12 644 385	50
12 171	05	11 538	10	27 323	40	16 797	90	30 098	30	3 363	65	10 998	40	112 290	80
243 502	35	199 070	80	410 454	55	281 758	15	455 193	85	38 756	60	89 521	95	1 718 258	25
44 818	25	39 327	05	85 475	55	52 270	45	89 345	—	8 256	65	19 477	45	338 970	40
17 000	—	15 000	—	32 000	—	20 000	—	32 000	—	2 600	—	7 400	—	126 000	—
2 001 367	**42**	**1 260 198**	**66**	**3 542 726**	**64**	**1 591 855**	**53**	**2 750 568**	**72**	**226 009**	**81**	**1 025 037**	**76**	**12 397 764**	**54**
1 944 702	12	1 225 942	16	3 419 255	84	1 531 211	98	2 557 552	67	213 808	60	1 009 647	85	11 902 121	22
7 214	85	4 057	10	12 316	05	10 322	10	14 995	30	2 301	86	3 666	54	54 873	80
49 450	45	30 199	40	111 154	75	50 321	45	178 020	75	9 899	35	11 723	37	440 769	52
365 672	**55**	**261 191**	**51**	**532 420**	**33**	**545 245**	**11**	**828 381**	**70**	**33 964**	**60**	**101 021**	**10**	**2 667 896**	**90**
2 016	*60*	*28 322*	*61*	*115 849*	*58*	*10 569*	*46*	*39 555*	*20*	—	—	*12 023*	*35*	*208 336*	*80*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	3 000	—	—	—	7 000	—	3 000	—	—	—	—	—	13 000	—
—	—	3 840	35	16 166	90	2 503	10	1 231	—	—	—	—	—	23 741	35
2 016	60	21 482	26	99 682	68	1 066	36	35 324	20	—	—	12 023	35	171 595	45
363 655	*95*	*232 868*	*90*	*416 570*	*75*	*534 675*	*65*	*788 826*	*50*	*33 964*	*60*	*88 997*	*75*	*2 459 560*	*10*
243 572	45	129 927	15	288 705	90	349 599	85	607 783	95	23 737	75	62 314	65	1 705 641	70
120 083	50	102 941	75	127 864	85	185 075	80	181 042	55	10 226	85	26 683	10	753 918	40
155 265	**15**	**160 508**	**65**	**455 030**	**01**	**187 006**	**39**	**412 375**	**10**	**43 075**	**80**	**17 775**	**93**	**1 431 037**	**03**
37 333	—	1 015	45	5 817	75	2 199	65	21 981	85	28 813	40	657	05	97 818	15
12 493	80	4 511	40	205 768	10	58 862	10	74 899	50	3 235	65	1 504	90	361 275	45
49 999	40	139 125	10	19 051	95	90 688	70	88 182	05	—	—	2 414	40	389 461	60
55 438	95	15 856	70	224 392	21	35 255	94	227 311	70	11 026	75	13 199	58	582 481	83
5 541	**98**	**133 926**	**60**	**107 000**	**—**	**75 000**	**—**	—	—	**24 816**	**04**	—	—	**346 284**	**62**
23 800	**50**	**16 315**	**—**	**145 291**	**22**	**47 763**	**03**	**128 905**	**28**	**2 095**	**97**	**43 409**	**65**	**407 580**	**65**
4 973 257	**20**	**3 894 024**	**07**	**9 328 829**	**10**	**5 278 608**	**56**	**8 772 318**	**25**	**718 780**	**92**	**2 193 214**	**74**	**35 159 032**	**84**
4 980 457	**15**	**3 897 401**	**27**	**9 332 181**	**30**	**5 281 742**	**85**	**8 785 179**	**06**	**719 306**	**79**	**2 193 612**	**62**	**35 189 881**	**04**
4 973 257	**20**	**3 894 024**	**07**	**9 328 829**	**10**	**5 278 608**	**56**	**8 772 318**	**25**	**718 780**	**92**	**2 193 214**	**74**	**35 159 032**	**84**
7 199	**95**	**3 377**	**20**	**3 352**	**20**	**3 134**	**29**	**12 860**	**81**	**525**	**87**	**397**	**88**	**30 848**	**20**

Rechnungen der Kraftwerke

Rechnung 1926	Voranschlag 1927		Kraftwerk- Brig-Iselle *	
Fr.	Fr.	**Einnahmen.**	1 Fr.	Rp.
13 222 025	**16 054 600**	**I. Abgabe von Energie**	**227 318**	**40**
12 659 000	15 150 000	1. An den Fahrdienst	106 500	—
84 027	85 000	2. An andere Dienststellen	60 272	40
478 998	819 600	3. An Dritte	60 546	—
123 228	**84 000**	**II. Arbeitsleistungen**	**67 204**	**95**
23 412	**13 100**	**III. Materialabgaben**	**165**	**—**
—	—	**IV. Einnahmen aus dem öffentlichen Verkehr der Seilbahnen**	—	—
171 498	**100 000**	**V. Verschiedene Einnahmen**	**1 392**	**75**
13 540 163	**16 251 700**	**Total der Einnahmen**	**296 081**	**10**
		Ausgaben.		
989 900	**1 174 500**	**I. Personal**	**108 079**	**70**
1 004 488	1 185 200	1. Gehalte	98 104	45
70 552	63 000	2. Tag- und Stundenlöhne	15 934	95
42 495	53 300	3. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	7 099	60
– 127 635	– 127 000	Davon fallen zulasten der Abschnitte II und III	– 13 059	30
246 501	**502 400**	**II. Unterhalt, Reparaturen und Ersatz**	**8 941**	**35**
63 566	77 100	1. Tiefbauten und Gebäude der Kraftwerke	5 872	10
129 049	186 000	2. Rohrleitungen und Zubehör, mechanische und elektrische Einrichtungen der Kraftwerke, einschliesslich Mobiliar	3 069	25
16 060	200 000	3. Übertragungsleitungen	—	—
5 413	5 000	4. Gebäude der Unterwerke	—	—
32 413	34 300	5. Mechanische und elektrische Einrichtungen der Unterwerke, einschliesslich Mobiliar	—	—
1 416 087	**1 646 500**	**III. Verschiedene allgemeine Kosten**	**34 516**	**80**
25 424	39 650	1. Bureaukosten, Beleuchtung, Heizung und Reinigung	1 738	60
15 477	25 750	2. Konsummaterial	761	95
193 280	330 300	3. Wasserzinse	9 150	—
1 016 377	1 008 500	4. Bezug von Fremdenergie	—	—
132 732	212 600	5. Versicherungen und Unfallentschädigungen	16 053	75
32 797	29 700	6. Verschiedenes	6 812	50
2 601 114	**2 835 100**	**IV. Abschreibungen und Einlagen in den Erneuerungsfonds**	**40 288**	**05**
824 853	1 006 790	1. Kapitaltilgung	10 216	50
1 541 900	1 557 310	2. Mechanische und elektrische Einrichtungen, einschliesslich Rohrleitungen und Zubehör	30 017	10
234 361	271 000	3. Übertragungsleitungen	54	45
—	—	4. Ausserordentliche Einlagen	—	—
8 248 833	**10 068 500**	**V. Kapitalverzinsung**	**102 411**	**15**
13 502 435	**16 227 000**	**Total der Ausgaben**	**294 237**	**05**
		Abschluss.		
13 540 163	**16 251 700**	**Einnahmen**	.	.
13 502 435	**16 227 000**	**Ausgaben**	.	.
37 728	**24 700**	**Reinertrag**	.	.

für das Jahr 1927.

Rechnung 1927										Erläuterungen
Gruppen				132 kV Übertragungsleitung u. Verteilungs-Unterwerke		66 kV Übertragungsleitungen und übrige Unterwerke		Total		
Amsteg-Ritom		Vernayaz-Barberine								
2 Fr.	Rp.	3 Fr.	Rp.	4 Fr.	Rp.	5 Fr.	Rp.	6 Fr.	Rp.	
5 636 949	**75**	**3 768 365**	**70**	**1 781 484**	**25**	**4 226 097**	**40**	**15 640 215**	**50**	* Inbegriffen der Betrieb der Ortsbeleuchtung in Bitsch. In Spalte 3 ist das seit 1. Mai 1927 im Betrieb stehende Kraftwerk Vernayaz hinzugekommen. Die Rechnung 1927 enthält neu die Übertragungsleitung 132 kV und die angeschlossenen Unterwerke Puidoux, Kerzers und Ruppertswil, sowie die 66 kV Übertragungsleitungen Steinen-Altendorf-Seebach/Gossau, Kerzers-Freiburg und die Unterwerke Freiburg und Gossau. Gegenüber der Rechnung 1926 Mehreinnahmen infolge vermehrter Energieabgabe.
5 634 000	—	3 766 000	—	1 150 000	—	4 175 000	—	14 831 500	—	
—	—	—	—	—	—	46 794	25	107 066	65	
2 949	75	2 365	70	631 484	25	4 303	15	701 648	85	
2 797	**75**	**17 842**	**85**	**14 356**	**30**	**59 663**	**05**	**161 864**	**90**	
4 280	**80**	**605**	**85**	**86**	**25**	**779**	**50**	**5 917**	**40**	
17 724	**50**	**6 697**	**15**	—	—	—	—	**24 421**	**65**	
19 042	**55**	**12 887**	**30**	**7 710**	**50**	**121 281**	**65**	**162 314**	**75**	
5 680 795	**35**	**3 806 398**	**85**	**1 803 637**	**30**	**4 407 821**	**60**	**15 994 734**	**20**	
298 519	**30**	**202 274**	**65**	**138 625**	**05**	**497 665**	**70**	**1 245 164**	**40**	
341 437	85	211 237	55	128 271	90	448 539	15	1 227 590	90	Inbegriffen die Personalkosten für Unterhalt der Fahrleitung, soweit dieser durch die Unterwerke besorgt wird.
27 527	30	461	95	6 294	55	25 811	90	76 030	65	
9 198	15	11 167	05	4 058	60	23 314	65	54 838	05	
– 79 644	—	– 20 591	90	—	—	—	—	– 113 295	20	
186 044	**35**	**69 752**	**05**	**6 571**	**90**	**134 995**	**64**	**406 305**	**29**	
38 268	80	31 755	80	—	—	—	—	75 896	70	
147 775	55	37 996	25	—	—	—	—	188 841	05	
—	—	—	—	2 629	40	58 464	—	61 093	40	
—	—	—	—	867	45	8 232	94	9 100	39	
—	—	—	—	3 075	05	68 298	70	71 373	75	
270 946	**40**	**184 357**	**75**	**1 141 151**	**75**	**109 768**	**20**	**1 740 740**	**90**	
10 331	65	11 366	80	1 164	60	8 324	68	32 926	33	
3 738	60	5 601	05	1 328	70	6 277	65	17 707	95	
173 000	—	122 879	85	—	—	—	—	305 029	85	
9 440	—	—	—	1 126 522	80	—	—	1 135 962	80	Vermehrter Bezug von Fremdenergie.
65 325	15	38 499	25	11 969	60	79 598	10	211 445	85	
9 111	—	6 010	80	166	05	15 567	77	37 668	12	
1 188 671	**15**	**525 001**	**55**	**67 392**	**35**	**957 615**	**25**	**2 778 968**	**35**	
371 889	75	281 263	20	44 277	70	269 932	95	977 580	10	½ % auf dem Anlagekapital aller Anlagen.
816 781	40	243 738	35	23 114	65	446 204	20	1 559 855	70	Einlagen in den Erneuerungsfonds 3 %
—	—	—	—	—	—	241 478	10	241 532	55	» » » » 1 %.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3 718 897	**70**	**2 812 632**	**10**	**442 776**	**55**	**2 699 327**	**80**	**9 776 045**	**30**	5 % auf dem Anlagekapital.
5 663 078	**90**	**3 794 018**	**10**	**1 796 517**	**60**	**4 399 372**	**59**	**15 947 224**	**24**	
.	.	.	.	.	.	.	.	**15 994 734**	**20**	Reinertrag d. Jahr. 1927 Fr. 47 509.96
.	.	.	.	.	.	.	.	**15 947 224**	**24**	Abschreibungen und Einlagen in den Erneuerungsfonds . . „ 2 778 968.35
										Kapitalverzinsung . . „ 9 776 045.30
.	.	.	.	.	.	.	.	**47 509**	**96**	Rohertrag zugunsten der Betriebseinnahmen Fr. 12 602 523.61

Rechnung über den Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee für das Jahr 1927.

Rechnung 1926	Voranschlag 1927		Rechnung 1927	
Fr.	Fr.	**Einnahmen.**	Fr.	Rp.
230 112	**240 000**	**I. Aus dem Personenverkehr**	**239 280**	**12**
342 196	**317 400**	**II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr**	**439 631**	**01**
18 106	22 000	1. Vom Gepäck	20 760	58
1 817	5 000	2. Von Tieren	1 773	27
322 273	290 400	3. Von Gütern	417 097	16
2 600	**2 600**	**III. Aus dem Postverkehr**	**2 600**	—
574 908	**560 000**	**Total der Transporteinnahmen**	**681 511**	**13**
4 484	**4 000**	**IV. Verschiedene Einnahmen**	**4 871**	**05**
579 392	**564 000**	**Total der Betriebseinnahmen**	**686 382**	**18**
		Ausgaben.		
335 712	**338 550**	**I. Personalkosten**	**315 183**	**60**
26 372	**26 810**	**A. Verwaltungspersonal**	**26 645**	**70**
25 630	25 910	1. Gehalte	25 831	60
742	900	2. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	814	10
309 340	**311 740**	**B. Schiffs- und Hafenpersonal**	**288 537**	**90**
224 773	221 550	1. Gehalte	208 398	60
2 672	4 470	2. Taglöhne	4 332	15
6 733	6 500	3. Dienstkleider	5 631	—
54 676	55 650	4. Nebenbezüge	51 456	15
5	100	5. Nachtdienstentschädigungen	36	—
15 095	15 120	6. Kosten für das Ein- und Ausladen der Güter und der trajektierten Wagen	15 131	10
1 287	6 250	7. Kostenanteile für Bedienung der im Gemeinschaftsdienst stehenden Fahrzeuge, netto	120	—
4 099	2 100	8. Reiseentschädigungen und Verschiedenes	3 432	90
261 262	**280 700**	**II. Sonstige Ausgaben**	**235 981**	**43**
104 288	103 900	1. Brenn-, Schmier- und Putzmaterial, Beleuchtung und Beheizung der Schiffe	100 011	63
106 662	109 900	2. Unterhalt der Schiffe und Ausrüstungsgegenstände	75 443	66
7 287	10 650	3. Unterhalt der Werfte, Hafenanlagen und Trajekteinrichtungen	5 315	71
6 665	4 590	4. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc. und Unterhalt des Inventars	6 863	08
1 027	1 100	5. Mietzinse, Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	1 041	15
34 776	39 790	6. Versicherungen, Unfall- und Transportentschädigungen	37 412	60
557	10 770	7. Verschiedenes	9 893	60
68 009	**65 000**	**III. Abschreibung auf dem Anlagekapital der Schiffe und Werftanlagen, sowie Kosten für Erneuerungen und Hauptreparaturen**	*** 62 501**	**05**
664 983	**684 250**	**Total der Ausgaben**	**613 666**	**08**

* Abschreibung zugunsten des Baukontos . . Fr. 15 614. 05
Für Hauptreparaturen der Schiffe . . . . „ 54 297. —
Abzüglich: ½ vom Erlös der verkauften Dampffähre . . . . . „ —7 410. —
Fr. 62 501. 05

(Die Verzinsung des Baukapitals der Dampfschiffanlagen ist in den allgemeinen Anleihenszinsen der Gewinn- und Verlustrechnung enthalten. Sie beträgt bei einem Zinsfusse von 4½ % auf dem Baukapital pro Ende 1926 von rund Fr. 1 400 000 = Fr. 63 000.)

Abschluss.

579 392	**564 000**	**Einnahmen**	**686 382**	**18**
664 983	**684 250**	**Ausgaben**	**613 666**	**08**
— 85 591	**— 120 250**	**Überschuss der Einnahmen**	**72 716**	**10**

(Dieser Einnahmenüberschuss ist der Gewinn- und Verlustrechnung gutgeschrieben.)